

# Gemeindezeitung

## KASTELRUTH

Jahrgang 36 · Nr. 9

Oktober 2020

Poste Italiane S.p.A. – Spedizione in abbonamento postale – 70% NE/BZ



Monatliches Mitteilungsblatt  
der Gemeinde Kastelruth

Versand im Postabonnement  
70% Filiale Bozen

### GEMEINDE

- 3 Anlaufstelle für Pflege- und  
Betreuungsangebote

### FAMILIE & SOZIALES

- 10 BZG zieht Bilanz
- 12 Magic Kofel

### JUGEND & SENIOREN

- 17 Öffnungszeiten der Jugendräume

### VEREINE

- 18 Unterwegs mit dem Alpenverein
- 19 Maritzenlauf

### KULTUR

- 20 Fotoausstellung im Laechlerhaus
- 21 Musikkapelle Pufels

### WIRTSCHAFT

- 23 Nachhaltiger Tourismus
- 25 Regional, saisonal und fair einkaufen

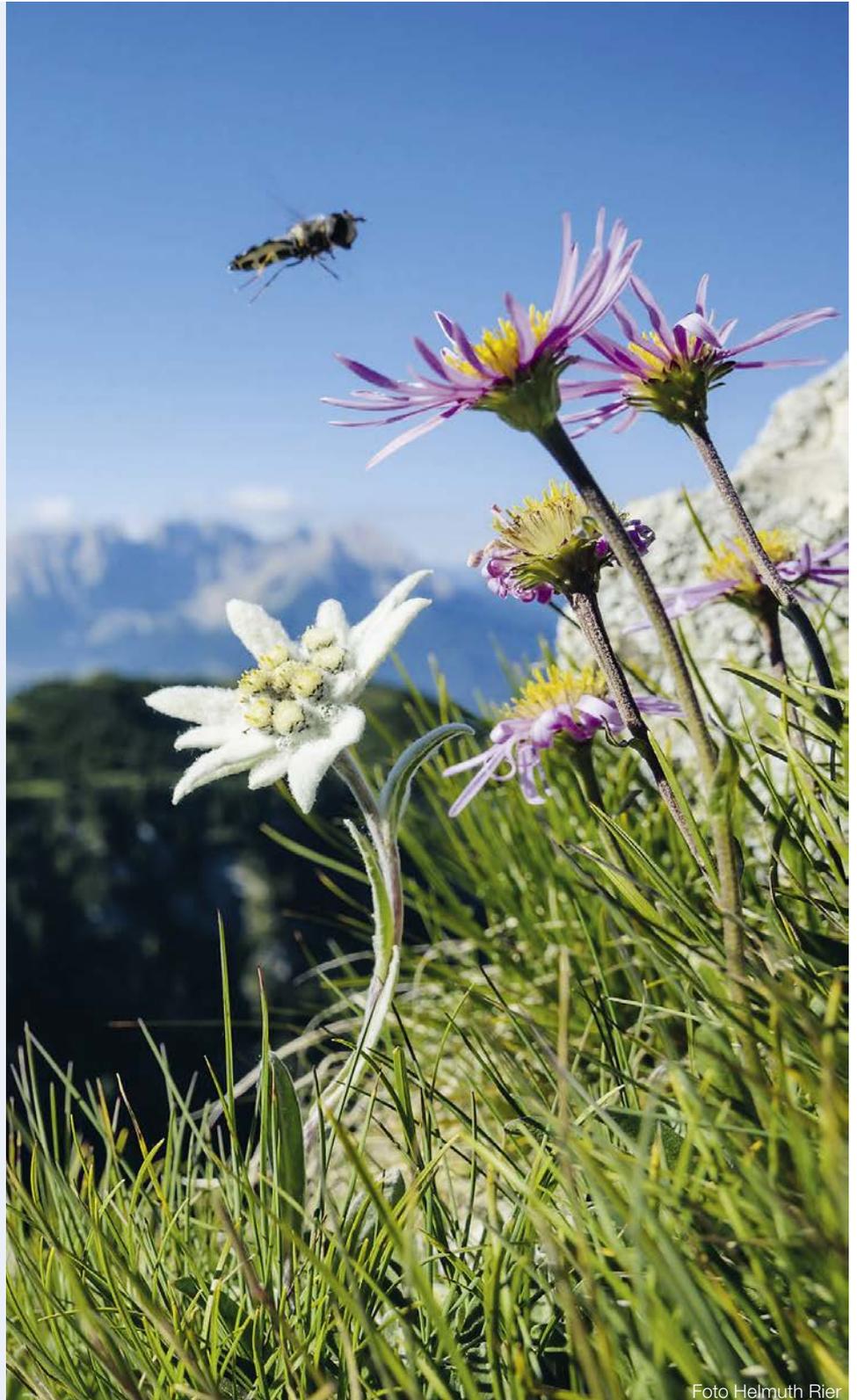


Foto Helmuth Rier

■ Gemeinderatswahlen 2020  
S. 7

■ Bäuerinnen Kastelruth  
S. 24

■ Lebensraum Seiser Alm  
S. 26

## ÄRZTE UND APOTHEKEN

### TURNUSDIENST DER APOTHEKEN

03./04. Oktober	Wolkenstein 0471 795142
10./11. Oktober	Seis 0471 708970
17./18. Oktober	St. Ulrich 0471 796125
24./25. Oktober	Völs 0471 725373
31.10./01. November	St. Christina 0417 792106-333 1776615

Turnusse aller Apotheken Südtirols: [www.provinz.bz/gesundheit/turnusapotheken.asp](http://www.provinz.bz/gesundheit/turnusapotheken.asp)  
 Turni delle farmacie della provincia di Bolzano: [www.provincia.bz.it/salute/farmacie-di-turno.asp](http://www.provincia.bz.it/salute/farmacie-di-turno.asp)

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

#### Kastelruth, Seis

03./04. Oktober	Dr. Koralus Tel. 338 236 1854
10./11. Oktober	Dr. Heinmüller Tel. 347 860 8283
17./18. Oktober	Dr. Lazzari Tel. 366 872 9830
24./25. Oktober	Dr. Heinmüller Tel. 347 860 8283
31.10./01. November	Dr. Koralus Tel. 338 236 1854

#### St. Ulrich, St. Christina, Wolkenstein

03./04. Oktober	Dr. Piccoliori Tel. 348 330 1004
10./11. Oktober	Dr. Tröbinger Tel. 335 684 4944
17./18. Oktober	Dr. Kostner Tel. 347 229 7492
24./25. Oktober	Dr. Trocker Tel. 348 813 2060
31.10./01. November	Dr. Policastro Tel. 366 364 6254

#### KASTELRUTH

#### Ärztegemeinschaft Dr. Thomas Heinmüller-Dr. Mauro Lazzari:

##### Dr. Thomas Heinmüller Martinsheim

MO von 8:00 bis 11:30 Uhr und von 15:00 bis 17:00 Uhr  
 DI von 8:00 bis 11:30 Uhr  
 MI von 15:00 bis 19:00 Uhr  
 DO von 8:00 bis 11:30 Uhr  
 FR von 8:00 bis 11:30 Uhr  
 Telefon Dr. Heinmüller: 0471 / 711011

##### Dr. Mauro Lazzari Martinsheim

MO von 8:00 bis 11:30 Uhr  
 DI von 15:30 bis 19:00 Uhr  
 MI von 8:00 bis 11:30 Uhr  
 DO von 15:00 bis 17:30 Uhr  
 FR von 8:00 bis 10:30 Uhr  
 Telefon Dr. Lazzari: 0471/ 707631  
 Außer in dringenden Fällen Termine nur mit Vormerkung.

#### SPRECHSTUNDEN

#### der Sekretärin der Ärztegemeinschaft Renate Rabensteiner

0471 711 011 – 707 631  
 MO 8:00–11:30  
 DI 8:00–11:30  
 MI 8:00–11:30, 15:00–17:00  
 DO 8:00–11:30  
 FR 8:00–11:30

Die Patienten werden gebeten, die Erneuerung der Rezepte und jede weitere Verwaltungstätigkeit und Vormerkungen für Dr. Lazzari an den Vormittagen zu erledigen, um die Ärzte an den Nachmittagen zu entlasten.

Am FR sind die beiden Ärzte für Dringlichkeitsfälle abwechselnd von 14:30 bis 15:30 anwesend.

#### SEIS

#### Dr. Axel Koralus, Kulturhaus Seis

MO von 9:00 bis 11:00 Uhr und von 17:00 bis 19:00 Uhr  
 DI von 9:00 bis 11:00 Uhr  
 MI von 9:00 bis 11:00 Uhr und von 16:00 bis 18:00 Uhr  
 DO von 9:00 bis 11:00 Uhr und von 17:00 bis 19:00 Uhr  
 FR von 9:00 bis 11:00 Uhr  
 Telefon Dr. Koralus: 338 236 1854

### Sozialsprengel und Sanitätssprengel Eggental-Schlern

Sozialsprengel Eggental-Schlern  
 Steineggerweg 3  
 Kardaun  
 39053 Karneid  
 Tel. 0471 361411  
 E-Mail:  
[sprengel.eggentalschlern@bzgsaltenschlern.it](mailto:sprengel.eggentalschlern@bzgsaltenschlern.it)

#### Leistungen:

- Hauspflege
- Finanzielle Sozialhilfe
- Sozialpädagogische Grundbetreuung für Minderjährige und Familien
- Sozialpädagogische Grundbetreuung für Erwachsene

#### KASTELRUTH Vogelweidergasse 10/C Verwaltungsdienst und Befundausgabe

MO 8:30 – 9:30 Uhr nur Befundausgabe  
 MO 9:30 – 12:00 Uhr  
 DI 10:30 – 13:00 Uhr  
 MI 8:15 – 13:00 Uhr

Tel. 0471 / 706086

#### Blutabnahme Kastelruth

DI von 7:30 – 10:00 Uhr

#### Krankenpflegeambulatorium

MO-MI-FR von 9:30 – 10:30  
 Tel. 0471 / 707638

#### Mütterberatung

Mi von 14:00-16:00  
 Tel. 0471 / 707271

#### VÖLS Kirchplatz 4

#### Verwaltungsdienst und Befundausgabe

DO 10:30 – 13:00 Uhr  
 FR 8:30 – 12:00 Uhr  
 Tel. 0471 / 725201

#### Blutabnahme Völs

DO von 7:30 – 9:30 Uhr

#### Krankenpflegeambulatorium

von MO – FR 11:00 – 12:00  
 Tel. 0471 / 725708

#### Mütterberatung

MI von 09:00 – 11:00  
 Tel. 0471 / 725502

#### Hebamme

MO - Fr auf Vormerkung  
 Tel. 0471 / 724048

## KINDERÄRZTIN FREIER WAHL - PEDIATRA DI LIBERA SCELTA

DR. IN SONJA GANTERER  
Tel. PRAXIS/STUDIO MEDICO 0471 710033  
Handy 339 3481980

Bitte immer vorher einen Termin vereinbaren!  
Si prega di prendere sempre un appuntamento  
in anticipo!

Montag/ lunedì	09.30 – 12.00
Dienstag/ martedì	15.00 – 17.30
Mittwoch/ mercoledì	09.30 – 12.00
Donnerstag/ giovedì	09.30 – 12.00
Freitag/ venerdì	15.00 – 17.30

Außerhalb der Öffnungszeiten telefonische  
Bereitschaft an Werktagen unter 339 3481980.

An Vorfahrttagen ist die Praxis immer nur am  
Vormittag von 8 bis 10 Uhr geöffnet.

Informationen über Abweichungen von den üblichen  
Öffnungszeiten erfahren Sie per E-mail  
oder in der Kastelruther Gemeindezeitung (auch  
online einsehbar).

Terminvereinbarung für Impfungen und Spirometrien  
jeden Montag von 12 bis 13 Uhr unter  
339 3481980.

Fuori dell'orario d'apertura dello Studio Medico  
reperibilità telefonica cell. 339 3481980 (giorni  
lavorativi).

Nei giorni prefestivi lo Studio Medico rimarrà  
aperto solo al mattino dalle 8 alle 10.

Ulteriori informazioni (assenze, ...) per Email o

pubblicate nel giornale del comune di Castelrotto  
(anche online).

Prenotazioni per vaccinazioni e spirometrie: ogni  
lunedì dalle ore 12 alle ore 13 cell. 339 3481980

### IMPFGUNGEN IM KINDERAMBULATORIUM

Impftermine können jeden Montag von 12 bis  
13 Uhr vereinbart werden unter der Telefon-  
nummer 339 3481980.

### VACCINI NELL' AMBULATORIO PEDRIATICO

Si possono prenotare appuntamenti per vac-  
cinationsi ogni lunedì dalle ore 12 alle ore 13 (tel.  
339 3481980).

### Führerschein-Erneuerung BITTE TELEFONISCH VORMERKEN!

In St. Christina in der Arztpraxis (Dr. Piccoliori 0471 792282) in der Chemunstrasse 39 (in der Nähe der Kirche) jeden Tag vom Montag bis Freitag von 9:00-12:00 Uhr und am Dienstag- und Donnerstagnachmittag von 16:30-18:30 Uhr. In Wolkenstein jeden Tag von 9:00-12:00 Uhr im Ambulatorium (333 959 3131) in der Meisulesstr. 247 (gegenüber der Ciampinoi Umlaufbahn).

Ab 1. Januar 2020 gilt die Einzahlung von 26 € auf das Postscheckkonto des Sanitätsbetriebes der Provinz Bozen nicht mehr. Die Einzahlung von 26 € soll nun auf folgendes Bankkonto durchgeführt werden: IBAN: IT61 W060 4511 6190 0000 0010 000, BIC und Swift-Code CRBZIT2B107 lautend auf Sanitätsbetrieb der Autonomen Provinz Bozen – Gesundheitsbezirk Bozen; Einzahlungsgrund: Familien- und Vorname des Bürgers + Führerscheinvisite.

### Rinnovo patente PER FAVORE PRENOTARE TELEFONICAMENTE!

A S. Cristina nell'ambulatorio di Via Chemun 39 (vicino alla chiesa) ogni giorno dal lunedì al venerdì dalle 9:00 alle 12:00 ed il martedì e giovedì pomeriggio dalle 16:30 alle 18:30. A Selva di Val Gardena il servizio per il rinnovo della patente viene effettuato ogni giorno dalle ore 9:00 alle ore 12:00 nell'ambulatorio (Dr. Fallaha 333 959 3131) in via Meisules n. 247 (di fronte alla cabinovia Ciampinoi).

Dal 1° gennaio 2020 il versamento postale di 26 € all'Azienda Sanitaria di Bolzano non è più valido. Il versamento di 26 € deve essere effettuato sul conto bancario: IBAN IT61 W060 4511 6190 0000 0010 000, BIC e SWIFT-Code CRBZIT2B107 intestato all'Azienda Sanitaria di Bolzano – Comprensorio di Bolzano; causale: cognome e nome + Visita patente.

### Elternberatungsstellen Völs und Kastelruth

**Elternberatung Völs:**  
MITTWOCH 9:00 – 11:00 Uhr,  
Tel.: 0471/725502

**Elternberatung Kastelruth:**  
MITTWOCH 14:00 – 16:00 Uhr,  
Tel.: 0471/707271

**Elternberatung Tiers:**  
Beratung und Wachstumskontrollen nach  
Vereinbarung.

Eltern, welche Fragen haben oder Informationen benötigen, können sich gerne auch an die Beratungsstelle in Kardaun wenden.

**Elternberatung Kardaun:**  
DONNERSTAG 14:00 – 16:00 Uhr,  
Tel. 0471/435915

**Außerhalb der Öffnungszeiten steht ein Anrufbeantworter zur Verfügung. Wenn Sie Ihre Telefonnummer hinterlassen, werden Sie zurückgerufen.**

Wiedereröffnung:

### Anlaufstelle für Pflege- und Betreuungsangebote Eggenal-Schlern

ab 29. Juni 2020  
NUR nach Vormerkung

Rufen Sie uns für eine Terminvereinbarung an: Tel. 0471 / 36 14 11

in KARDAUN– im Hauptsitz des Sozial- und Gesundheitssprengels Eggenal-Schlern  
- am MONTAG von 14.00 - 16.00 Uhr (nach Terminvereinbarung)

in KASTELRUTH - im Sprengelstützpunkt, Vogelweidergasse 10B  
- am DONNERSTAG von 10.00 – 12.00 Uhr (nach Terminvereinbarung)

#### INFORMATION – BERATUNG – UNTERSTÜTZUNG

Im Falle einer Pflegebedürftigkeit entstehen bei den Betroffenen und deren Angehörigen viele Fragen. Vieles ist zu erledigen, aber die ganze Thematik Pflege ist den meisten gar nicht geläufig. Die wenigsten wissen, wie sie den Pflegealltag organisieren sollen, an wen sie sich wenden können, um Hilfe zu bekommen, oder welche Leistungen ihnen zustehen.

Das Team der Anlaufstelle steht Ihnen bei Fragen rund um die Pflege zur Seite und:

INFORMIERT über Dienste, Unterstützungs- und Entlastungsmöglichkeiten, Hilfen, Rechte und Pflichten, finanzielle Möglichkeiten u.v.m.

BERÄT bei den Entscheidungen, die es zu treffen gilt.

HILFT bei der Gesuchstellung und bei der Erledigung von bürokratischen Angelegenheiten.

*Herzlich willkommen  
Benvenuti*

#### GEBURTEN - NASCITE

- **Noel Menegot**, geboren am 02.08.2020 in Brixen
- **Sara Marmsoler**, geboren am 02.08.2020 in Brixen
- **Toni Perathoner**, geboren am 19.08.2020 in Brixen
- **Emily Terziu**, geboren am 26.08.2020 in Brixen
- **Julian Plunger**, geboren am 28.08.2020 in Brixen
- **Tommy Mulser**, geboren am 31.08.2020 in Brixen
- **Nina Mulser**, geboren am 31.08.2020 in Brixen
- **Sofia Mahlknecht**, geboren am 02.09.2020 in Brixen

#### VERSTORBENE - DECEDUTI

**Cecilia Mair zu Niederwegs**  
verh. **Gruber**, 87 Jahre

**Lidia Costalunga** verh. **Goller**,  
78 Jahre

**Rosa Maria Fill** verh. **Tomaseth**,  
76 Jahre

**Goller Joachim**, 55 Jahre

#### IMPRESSUM

**Gemeindezeitung Kastelruth**  
Monatliches Mitteilungsblatt der  
Gemeinde Kastelruth  
**Herausgeber**  
Gemeinde Kastelruth  
**Verantwortlicher Schriftleiter**  
Helmuth Rier  
**Koordination**  
Barbara Pichler-Rier  
**Druck, Grafik & Layout**  
Longo AG, Bozen  
**Auflage**  
3.200 Stück  
Registriert beim Tribunal Bozen  
mit Dekret Nr. 1/84 R.St.

**Redaktionsschluss: 12. Oktober 2020**  
barbara@fotorier.it

#### GEBURTSTAGSKINDER DES MONATS OKTOBER COMPLEANNI DEL MESE DI OTTOBRE

- **Giovanni Stuffer**, wohnhaft in Überwasser, geb. am 03.10.1935
- **Christina Mahlknecht Wwe. Obletter (Miraval)**, wohnhaft in Überwasser, geb. am 03.10.1922
- **Franz Goller (Eleter)**, wohnhaft in Kastelruth, geb. am 04.10.1938
- **Paul Hofer**, wohnhaft in Kastelruth, geb. am 04.10.1935
- **Regina Trocker (Rössl-Regina)**, wohnhaft in Kastelruth, geb. am 07.10.1930
- **Maria Schweigl Gabloner**, wohnhaft in Kastelruth, geb. am 09.10.1937
- **Anna Wörndle**, wohnhaft in St. Michael, geb. am 11.10.1939
- **Juliana Pfeifer Wwe. Gasslitter**, wohnhaft in Seis, geb. am 11.10.1938
- **Enrico Hopfinger**, wohnhaft in Seis, geb. am 12.10.1938
- **Josef Plunger (Formsuner Sepp)**, wohnhaft in Seis, geb. am 13.10.1937
- **Michael Trocker**, wohnhaft in St. Valentin, geboren am 13.10.1933
- **Johann Pfanzelter**, wohnhaft in Kastelruth, geb. am 15.10.1935
- **Laura Mauroner Aichner**, wohnhaft in Kastelruth, geb. am 15.10.1932
- **Josef Rier (Haus Perdunger)**, wohnhaft in Kastelruth, geb. am 16.10.1925
- **Peter Moroder**, wohnhaft in Überwasser, geb. am 19.10.1939
- **Maria Plankl Wwe. Marmsoler**, wohnhaft in Kastelruth, geb. am 19.10.1932
- **Luisa Schieder Wwe. Malferttheiner (Nuier-Luisa)**, wohnhaft in Seis, geb. am 21.10.1929
- **Marianna Gasser Kritzingner**, wohnhaft in Seis, geb. am 22.10.1932
- **Caterina Thaler Wwe. Comploi (Hotel Cosmea)**, wohnhaft in Überwasser, geb. am 25.10.1925
- **Katharina Hofer Wwe. Rier (Plun-Hof)**, wohnhaft in St. Oswald, geb. am 28.10.1931
- **Josef Pomella**, wohnhaft in St. Valentin, geb. am 30.10.1940
- **Otto Rifesser (Pecëi)**, wohnhaft in Überwasser, geb. am 30.10.1939
- **Giovanni Barbetta**, residente a Siusi, nato il 30/10/1937
- **Rosa Fill Wwe. Karbon**, wohnhaft in Seis, geb. am 31.10.1932

#### TRAUUNGEN - MATRIMONI

**Manuel Thaler und Renate Malferttheiner** haben am 19.08.2020 in Kastelruth geheiratet

**Benedik Lageder und Sandra Hofer** haben am 22.08.2020 in Brixen geheiratet

**Egon Unterkircher und Kathrin Marmsoler** haben am 04.09.2020 in Kastelruth geheiratet

**Andreas Kostner und Nadia Klotz** haben am 05.09.2020 in St. Ulrich geheiratet

**Christian Goller und Sigrid Florian** haben am 09.09.2020 in Kaltern an der Weinstraße geheiratet

#### KLEINANZEIGER

Wollen sie ihr Spanisch oder Englisch auffrischen? Konversation mit Rafael aus Venezuela.  
Tel. 0044 7432 406995 (Kontakt über WhatsApp)

PASSFOTO nach Terminvereinbarung bei FOTO RIER. Tel. 349 8213334



## Baukonzessionen / Concessioni edilizie

Verzeichnis der erteilten Baukonzessionen - **August 2020**

Elenco delle concessioni edilizie - **Agosto 2020**

193	03/08/2020	Bauliche Umgestaltung, Sanierungsarbeiten sowie Errichtung einer Dachterrasse im 2. Obergeschoss und Dachgeschoss (m.A. 4) beim bestehenden Wohnhaus, Rier Georg, Osw.-v.-Wolkentein - Str. 47/2, Kastelruth - Ristrutturazione, risanamento nonché realizzazione di un terrazzo su tetto al piano secondo e piano sottotetto (P.M. 4) presso la casa di civile abitazione esistente, Rier Georg, Via Osw.v.Wolkenstein 47/2, Castelrotto
194	04/08/2020	Sicherungsmaßnahmen in der Gegend Seiser Alm, Marktgemeinde Kastelruth, Sitz: Krausenplatz 1, 39040 Kastelruth (BZ) - Misure di sicurezza nella zona Alpe di Siusi, Comune di Castelrotto, sede: Piazza Krausen 1, 39040 Castelrotto (BZ)
195	05/08/2020	1. Variante - Bau eines Wohnhauses auf Gp. 3091/6, Baulos 02 in der Wohnbauzone C5 „Digon Col de Bleje“ entlang der L.S. 64 Digonstraße, in der Örtlichkeit Runggaditsch, Crepez Matthäus, Dapoz Melanie - 1. Variante - Edificazione di una nuova casa di civile abitazione su p.f. 3091/6, lotto 02 in zona residenziale C5 „Digon Col de Bleje“ lungo la S.P. 64 strada Digon, in località Roncadizza, Crepez Matthäus, Dapoz Melanie
196	06/08/2020	Reaktivierung Weinberg Latsch und Erneuerung Obstanlage, Obexer Karl, Tisens - Riattivazione vigneto Latsch e rinnovo del frutteto, Obexer Karl, Tisana
197	06/08/2020	2. Variante - Qualitative Erweiterung des gastgewerblichen Beherbergungsbetriebes Hotel Picuel, Rela Giorgio, Pineiesstr.3, Runggaditsch - 2. Variante - Ampliamento qualitativo dell'esercizio alberghiero Hotel Picuel, Rella Giorgio, via Pineies 3, Roncadizza 3
198	13/08/2020	2. Variante - Abbruch und Wiederaufbau des Wohnhauses in Pufels auf Bp. 363/1 der K.G. Kastelruth - IM SANIERUNGSWEGE, Runggaldier Thomas, Pufels 8 - 2. Variante - Demolizione e ricostruzione della casa di civile abitazione a Bulla sulla p.ed. 363/1 in C.C. Castelrotto - IN SANATORIA, Runggaldier Thomas, Bulla 8
199	14/08/2020	Neueindeckung des Daches der Almhütte, Bp. 858 mit Holzschindeln und zur Unterfangung des landwirtschaftlichen Gebäudes, Bp. 859 mit einer Fundamentplatte und einer Betonmauer, Stuffer Ivan, Seiser Alm - Ricopertura del tetto della baita, p.ed. 858 con scandole in legno e realizzazione di un fondamento e di un muro in calcestruzzo presso l'edificio agricolo su p.ed. 859, Stuffer Ivan, Alpe di Siusi
200	14/08/2020	1. Variante - Energetische Sanierung und Erweiterung des Wohnhauses und Bau einer Garage als Zubehör, Fill Alois, Fill Karl, Kleinmichlstr.4, Kastelruth - 1. Variante - Risanamento energetico e ampliamento della casa di civile abitazione e costruzione di un garage come pertinenza, Fill Alois, Fill Karl, Via Kleinmichl 4, Castelrotto
201	17/08/2020	Umbau des Wohnhauses Spissegg, Oberfrank Wolfgang, Plattenstr. 36, Kastelruth - Ristrutturazione dell' edificio di civile abitazione Spissegg, Oberfrank Wolfgang, Via Platten 36, Castelrotto
202	18/08/2020	2. Variante - Abbruch und Wiederaufbau des Wohnhauses und Bau einer Garage als Zubehör, Fill Egon, Kleinmichlstr. 2, Kastelruth - 2. Variante - Demolizione e ricostruzione della casa di civile abitazione e costruzione di un garage come pertinenza, Fill Egon, Via Kleinmichl 2, Castelrotto
203	24/08/2020	1. Variante - Abbruch, Wiederaufbau und Erweiterung des Wohnhauses sowie Wiederaufbau des Betriebsgebäudes mit Errichtung einer Garage als Zubehör zum Wohnhaus, Stecher Markus, Saniware KG - S.a.s. des Stecher Markus & Co. Sitz: Seis/Durrenweg 1, 39040, Tioslerweg 23, Kastelruth - 1. Variante - Demolizione, ricostruzione ed ampliamento della casa, nonché ricostruzione del fabbricato aziendale con costruzione di un garage come pertinenza, Stecher Markus, Saniware KG - S.a.s. des Stecher Markus & Co. sede: Siusi/Via Durren 1, 39040 Siusi, Via Tiosler 23, Castelrotto
204	25/08/2020	Energetische Sanierung, Erweiterung sowie Wiedergewinnungsarbeiten am Wohnhaus Zemmer, Zemmer Martin, Zemmer Julia, Zemmer Erhard, Osw.-v.-Wolkenstein-Str. 43 - Risanamento energetico, ampliamento nonché lavori di recupero presso la casa di civile abitazione Zemmer, Zemmer Martin, Zemmer Julia, Zemmer Erhard, Via Osw. v. Wolkenstein 43

193	03/08/2020	Bauliche Umgestaltung, Sanierungsarbeiten sowie Errichtung einer Dachterrasse im 2. Obergeschoss und Dachgeschoss (m.A. 4) beim bestehenden Wohnhaus, Rier Georg, Osw.-v.-Wolkentein-Str. 47/2, Kastelruth, Ristrutturazione, risanamento nonché realizzazione di un terrazzo su tetto al piano secondo e piano sottotetto (P.M. 4) presso la casa di civile abitazione esistente, Rier Georg, Via Osw.v.Wolkenstein 47/2, Castelrotto
194	04/08/2020	Sicherungsmaßnahmen in der Gegend Seiser Alm, Marktgemeinde Kastelruth, Sitz: Krausenplatz 1, 39040 Kastelruth (BZ) - Misure di sicurezza nella zona Alpe di Siusi, Comune di Castelrotto, sede: Piazza Krausen 1, 39040 Castelrotto (BZ)
195	05/08/2020	1. Variante - Bau eines Wohnhauses auf Gp. 3091/6, Baulos 02 in der Wohnbauzone C5 „Digon Col de Bleje“ entlang der L.S. 64 Digonstraße, in der Örtlichkeit Runggaditsch, Crepez Matthäus, Dapoz Melanie - 1. Variante - Edificazione di una nuova casa di civile abitazione su p.f. 3091/6, lotto 02 in zona residenziale C5 „Digon Col de Bleje“ lungo la S.P. 64 strada Digon, in località Roncadizza, Crepez Matthäus, Dapoz Melanie
196	06/08/2020	Reaktivierung Weinberg Latsch und Erneuerung Obstanlage, Obexer Karl, Tisens - Riattivazione vigneto Latsch e rinnovo del frutteto, Obexer Karl, Tisana
197	06/08/2020	2. Variante - Qualitative Erweiterung des gastgewerblichen Beherbergungsbetriebes Hotel Picuel, Rela Giorgio, Pineiesstr.3, Runggaditsch - 2. Variante - Ampliamento qualitativo dell'esercizio alberghiero Hotel Picuel, Rella Giorgio, via Pineies 3, Roncadizza 3
198	13/08/2020	2. Variante - Abbruch und Wiederaufbau des Wohnhauses in Pufels auf Bp. 363/1 der K.G. Kastelruth - IM SANIERUNGSWEGE, Runggaldier Thomas, Pufels 8 - 2. Variante - Demolizione e ricostruzione della casa di civile abitazione a Bulla sulla p.ed. 363/1 in C.C. Castelrotto - IN SANATORIA, Runggaldier Thomas, Bulla 8
199	14/08/2020	Neueindeckung des Daches der Almhütte, Bp. 858 mit Holzschindeln und zur Unterfangung des landwirtschaftlichen Gebäudes, Bp. 859 mit einer Fundamentplatte und einer Betonmauer, Stuffer Ivan, Seiser Alm - Ricopertura del tetto della baita, p.ed. 858 con scandole in legno e realizzazione di un fondamento e di un muro in calcestruzzo presso l'edificio agricolo su p.ed. 859, Stuffer Ivan, Alpe di Siusi
200	14/08/2020	1. Variante - Energetische Sanierung und Erweiterung des Wohnhauses und Bau einer Garage als Zubehör, Fill Alois, Fill Karl, Kleinmichlstr.4, Kastelruth- 1. Variante - Risanamento energetico e ampliamento della casa di civile abitazione e costruzione di un garage come pertinenza, Fill Alois, Fill Karl, Via Kleinmichl 4, Castelrotto
201	17/08/2020	Umbau des Wohnhauses Spissegg, Oberfrank Wolfgang, Plattenstr. 36, Kastelruth - Ristrutturazione dell' edificio di civile abitazione Spissegg, Oberfrank Wolfgang, Via Platten 36, Castelrotto
202	18/08/2020	2. Variante - Abbruch und Wiederaufbau des Wohnhauses und Bau einer Garage als Zubehör, Fill Egon, Kleinmichlstr. 2, Kastelruth - 2. Variante - Demolizione e ricostruzione della casa di civile abitazione e costruzione di un garage come pertinenza, Fill Egon, Via Kleinmichl 2, Castelrotto
203	24/08/2020	1. Variante - Abbruch, Wiederaufbau und Erweiterung des Wohnhauses, sowie Wiederaufbau des Betriebsgebäudes mit Errichtung einer Garage als Zubehör zum Wohnhaus, Stecher Markus, Saniware KG - S.a.s. des Stecher Markus & Co. Sitz: Seis/Durrenweg 1, 39040, Tioslerweg 23, Kastelruth - 1. Variante - Demolizione, ricostruzione ed ampliamento della casa, nonché ricostruzione del fabbricato aziendale con costruzione di un garage come pertinenza, Stecher Markus, Saniware KG - S.a.s. des Stecher Markus & Co. sede: Siusi/Via Durren 1, 39040 Siusi, Via Tiosler 23, Castelrotto
204	25/08/2020	Energetische Sanierung, Erweiterung sowie Wiedergewinnungsarbeiten am Wohnhaus Zemmer, Zemmer Martin, Zemmer Julia, Zemmer Erhard, Osw.-v.-Wolkenstein-Str. 43 - Risanamento energetico, ampliamento nonché lavori di recupero presso la casa di civile abitazione Zemmer, Zemmer Martin, Zemmer Julia, Zemmer Erhard, Via Osw. v. Wolkenstein 43
205	26/08/2020	1. Variante - Quantitative und qualitative Erweiterung Hotel Icaro und Errichtung einer Tiefgarage, Sattler Irmgard & Co. KG. Sitz: Piz 18/1, 39040 Seiser Alm - 1. Variante - Ampliamento quantitativo e qualitativo e costruzione di un garage sotterraneo, Sattler Irmgard & Co. S.a.s. sede: Piz 18/1, 39040 Alpe di Siusi
206	26/08/2020	Erweiterung des landwirtschaftlichen Wohnhauses beim „Runkhof“ in der Örtlichkeit Laranz, Pircher Thomas, Laranzweg 13, Seis - Ampliamento della casa rurale presso il maso „Runk“ nella località di Laranza, Pircher Thomas, Via Laranz 13, Siusi
207	31/08/2020	Errichtung eines Wintergartens laut. Art. 127, LG Nr. 13 vom 11.08.1997, Hotel Panidersattel d. Mahlknecht Stephan & Co. KG Sitz: St. Michael 37/1, 39040 Kastelruth - Realizzazione di una veranda ai sensi dell'art. 127, LP n° 13 del 11.08.1997, Hotel Passo Pinei d. Mahlknecht Stephan & Co. Sas sede: S. Michele 37/1, 39040 Castelrotto

208	31/08/2020	Umschreibung der Baukonzession auf Herrn Hubert Tirler betreffend: Abbruch und Wiederaufbau des abgebrannten Stadels, Tirler Hubert, Tioslerweg 24, Kastelruth - Voltura della concessione edilizia al signor Hubert Tirler riguardante: Demolizione e ricostruzione del fienile bruciato, Tirler Hubert, Via Tiosler 24, Casterotto
209	31/08/2020	Änderung interne Aufteilung der Wohnungen und Zimmer – Richtigstellung bei der „Jaggschwaige“ - Seiseralm, Zorzi David, Compatsch 9, Seiser Alm - Modifica della divisione interna degli appartamenti e camere - Rettifica presso la „malga Jaggl“ - Alpe di Siusi, Zorzi David, Compatsch 9, Alpe di Siusi
210	31/08/2020	Abbruch und Wiederaufbau mit Erweiterung des bestehenden Hofes „Pedescin“ in Runggaditsch K.G. Kastelruth, im Sinne des Abs. 16 und 23 des Art. 107 des L.G. Nr. 13 vom 11.08.1997, Obletter Nancy, Sport Demetz di Obletter Nancy C. S.a.s. Sitz: Reziastraße 56 39046 St. Ulrich - sede: Via Rezia 56, 39046 Ortisei, Arnariastr.8 - Demolizione e ricostruzione con ampliamento del maso esistente „Pedescin“ a Roncadizza C.C. Castelrotto ai sensi del comma 16 e 23 dell'art. 107 della L.P. n° 13 dd. 11.08.1997, Obletter Nancy, Sport Demetz di Obletter Nancy C. S.a.s. Sitz: Reziastraße 56 39046 St. Ulrich - sede: Via Rezia 56, 39046 Ortisei, Via Arnaria 8



## GEMEINDERATSWAHLEN 2020 - WAHLERGEBNISSE

Der neue Kastelruther Gemeinderat setzt sich zusammen aus  
(Reihenfolge erhaltener Vorzugsstimmen in Klammern):

### Südtiroler Volkspartei

Bürgermeister Andreas Colli SVP (2169)

1. Oswald Karbon SVP (906)
2. Martin Fill SVP (871)
3. Cristina Malfertheiner Pallanch SVP (632)
4. Adolf Hofer SVP (419)
5. Verena Mulser SVP (396)
6. Stefan Rabensteiner SVP (369)
7. Walter Alfarei SVP (361)
8. Paul Senoner SVP (356)
9. Meinhard Jaider SVP (327)
10. Anna Nössing SVP (322)
11. Patrick Bergmeister SVP (317)
12. David Rier SVP (284)
13. Patrick Fill SVP (266)
14. Hannes Tröbinger Scherlin SVP (220)

### Freie Liste

1. Christoph Senoner, Bürgermeisterkandidat FL (835)
2. Simon Profanter FL (291)
3. Maximilian Ploner FL (217)

### WIE GEHT ES WEITER?

Das sind die nächsten gesetzlich vorgesehenen Schritte:

Innerhalb von zehn Tagen nach Verkündung des Wahlergebnisses muss der oder die älteste Gewählte eine konstituierende Sitzung einberufen, welche innerhalb von weiteren zehn Tagen stattfinden muss. Bei dieser Sitzung müssen der Bürgermeister, Räte und Rätinnen ihr Amt annehmen und darin bestätigt werden.

In den Wochen danach arbeitet der Bürgermeister an der Zusammensetzung des Gemeindevorstandes und an einem programmatischen Dokument (Arbeitsprogramm) für die neue Amtszeit: Sowohl der Gemeindevorstand, also die neuen Referenten und Referentinnen, als auch das Programm müssen dem Gemeinderat zur Genehmigung vorgelegt werden.



AUS DER GEMEINDESTUBE

## BESCHLÜSSE DES GEMEINDEAUSSCHUSSES DELIBERAZIONI DELLA GIUNTA COMUNALE

**Maßnahmen für Senioren. (Nr. 385/2020)** Umnutzung des Klosters der Kongregation der Tertiarschwester des Hl. Franziskus in Kastelruth - Beauftragung der Solarraum GmbH aus Bozen mit der Erstellung einer Machbarkeitsstudie.

**Interventi per anziani. (n.385/2020)** Cambio di destinazione d'uso del convento della Congregazione delle Suore Terziarie Francescane a Castelrotto - Incarico alla Solarraum Srl di Bolzano per l'elaborazione di uno studio di fattibilità.

**Strassennetz und Infrastrukturen. (Nr.396/2020)** Durchführung der einfachen Prüfung, statischen Kontrolle und Bewertung der Sicherheit einiger Brücken im Gemeindegebiet - Beauftragung der Firma Pfeifer Partners GmbH.

**Viabilità ed infrastrutture stradali. (n.396/2020)** Esecuzione della verifica semplice, controllo statico e valutazione della sicurezza di ponti nel territorio comunale - Conferimento dell'incarico alla ditta Pfeifer Partners Srl.

**Öffentliche Gebäude. (Nr. 399/2020)** Vergabe der Arbeiten zur ordentlichen Instandhaltung der gesamten Elektroanlagen in den öffentlichen Gebäuden der Gemeinde Kastelruth für den Zeitraum 01.01.2019 - 31.12.2020 - Beauftragung der Firma Krapf Energy GmbH aus Kastelruth mit den Zusatzleistungen.

**Edifici pubblici. (n.399/2020)** Appalto dei lavori per la manutenzione ordinaria di tutti gli impianti elettrici negli edifici pubblici del Comune di Castelrotto per il periodo 01.01.2019 - 31.12.2020 - incarico della ditta Krapf Energy Srl di Castelrotto con le prestazioni aggiuntive.

**SchülerInnenlotsendienst 2020/21. (Nr.400/2020)** Beauftragung mit dem Schülerlotsendienst im Schuljahr 2020/2021: Adolf Höller, Abdurahman Farah, Paul Pattis und Antonia Tirlir aus Seis. Die genannten Personen verpflichten sich, ab dem 07.09.2020

bis zum Ende des Schuljahres 2020/2021 am 16.06.2021, jeweils an den Schultagen die Betreuung der Kinder der Pflichtschulen und der Kindergärten am Unterrichtsbeginn und am Unterrichtsende (eventuell auch nachmittags) zu übernehmen.

**Accompagnamento alunni 2020/21. (n.400/2020)** Incarico con il servizio accompagnamento alunni durante l'anno scolastico 2020/2021: Adolf Höller, Abdurahman Farah, Paul Pattis e Antonia Tirlir di Siusi. Le predette persone si impegnano di svolgere il servizio di accompagnamento dei bambini delle scuole dell'obbligo e delle scuole materne all'inizio e alla fine della lezione nei giorni scolastici (eventualmente anche di pomeriggio), a partire dal 07.09.2020 fino alla fine dell'anno scolastico 2020/2021 il 16.06.2021.

**Grundschule Runggaditsch. (Nr. 401/2020)** Beauftragung der Firma Krapf Energy GmbH aus Kastelruth mit Arbeiten für die Vorbereitung und Installation des WLAN-Netzes.

**Scuola elementare di Roncadizza. (n.401/2020)** Incarico della ditta Krapf Energy Srl di Castelrotto con lavori di preparazione e installazione della rete wifi.

**Infrastrukturen. (Nr.414/415/2020)** Verlegung einer Weißwasserleitung im Pstosserweg in St. Valentin und in Tisens - Beauftragung der Firma HOB OHG d. Gasslitter Oswald & Co aus Lajen mit der Durchführung der Arbeiten.

**Infrastrukturen. (n.414/415/2020)** Installazione di una conduttura di acqua bianca in via Pstoss a S. Valentino e a Tisana - Incarico della ditta HOB Snc di Gasslitter Oswald & Co di Laion con l'esecuzione dei lavori.

**Ausspeisungen. (Nr.418/2020)** Emporium Genossenschaft - Kenntnisnahme des Ergebnisses der Ausschreibung für die Lieferung von Lebensmitteln (Warengruppe Obst und Gemüse) für die Ausspeisungen

der Kindergärten und Grundschulen sowie Verpflichtung der Spesen.

**Mense. (n.418/2020)** Emporium Società Cooperativa - presa d'atto del risultato della gara per la fornitura di alimentari (categoria merceologica frutta e verdura) per le mense delle scuole materne e delle scuole elementari nonché impegno delle spese.

**Pufels. (Nr.425/2020)** Maßnahmen zum Schutz gegen Steinschlag und Felshangssicherung an der Zufahrtsstraße "Cuntruni" in der Fraktion Pufels - Gewährung einer Bauzeitverlängerung an die Firma Brunner & Leiter OHG.

**Bulla. (n.425/2020)** Stabilizzazione di tratti della Strada in direzione "Cuntruni" - Concessione di una proroga del termine contrattuale di costruzione alla ditta Brunner & Leiter Snc.

**Buchhaltung. (Nr. 428/2020)** Ernennung des Rechnungsführers für die Einhebung der Einnahmen für das Steueramt. Ivan Rossi wird zum Rechnungsführer für die Einhebung der Einnahmen im Auftrag der Gemeinde Kastelruth für das Steueramt ab dem 02.09.2020 ernannt.

**Contabilità. (n.428/2020)** Nomina dell'agente contabile riscuotitore gestore di cassa per l'ufficio tributi. Ivan Rossi è nominato contabile per la riscossione dei ricavi per conto del Comune di Castelrotto per l'Agenzia delle Entrate dal 02.09.2020.

**Öffentliche Gebäude. (Nr. 430/2020)** Reinigungsdienst für den Kindergarten Kastelruth, die Bibliothek Kastelruth und den Sozial- und Gesundheitssprengel Kastelruth für den Zeitraum 01.09.2017 - 31.08.2020 - Verlängerung des Dienstes mit der Firma Clean Solutions GmbH aus Bozen bis zum 31.12.2020.

**Edifici pubblici. (n.430/2020)** Servizio di pulizia per la scuola per l'infanzia di Castelrotto, per la biblioteca di Castelrotto e per il distretto socio-sanitario di Castelrotto per il periodo 01.09.2017 - 31.08.2020 - Proroga del servizio

con la ditta Clean Solutions Srl di Bolzano fino al 31.12.2020.

**Grundschule Seis. (Nr.431/2020)** Beauftragung der Firma Arte GmbH aus Bozen mit dem Einbau einer mobilen Falltrennwand in der Grundschule Seis. **Scuola elementare Siusi. (n.431/2020)** Conferimento dell'incarico alla ditta Arte Srl di Bolzano per l'installazione di una parete divisoria mobile pieghevole nella scuola elementare di Siusi.

**Schulausspeisung 2020/2021 - Grundschule St. Michael. (Nr.432/2020)** Vergabe des Dienstes an die Gesellschaft Restaurant St. Michael KG - Genehmigung des Dienstleistungsvertrages.

**Mensa scolastica 2020/2021 - Scuola elementare di S. Michele. (n.432/2020)** Appalto del servizio alla Società Ristorante S. Michele Sas - Approvazione del contratto di servizio.

**Grundschule Runggaditsch. (Nr.433/2020)** Beauftragung der Firma Ligno System KG des Mario Sacco & Co. aus St. Ulrich mit der Reparatur des Daches der Grundschule Runggaditsch.

**Scuola Roncadizza. (n.433/2020)** Conferimento dell'incarico alla ditta Ligno System Sas di Mario Sacco & Co. di Ortisei con la riparazione del tetto della scuola elementare di Roncadizza.

**Pufels. (Nr.434/2020)** Steinschlag in der Gegend "Messnerstein-Puflergraben" in Richtung Trenkweg - Bestätigung der Dringlichkeitsbeauftragung der Elikos GmbH mit der Durchführung eines Kontrollfluges.

**Bulla. (n.434/2020)** Caduta massi nella zona "Messnerstein-Puflergraben" in direzione Via Trenka - Conferma dell'incarico d'urgenza alla Elikos Srl per il volo di sopralluogo.

**Personal. (Nr.436/2020)** Annahme der individuellen Vereinbarung zur Arbeitsbeschäftigung mit der Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern betreffend die Arbeitseingliederung und Arbeitsbeschäftigung einer Person mit Behinderungen im Kindergarten Kastelruth für das Kindergartenjahr 2020/2021.

**Personale (n.436/2020)** Accettazione della convenzione individuale per

l'occupazione lavorativa con la Comunità Comprensoriale Salto-Sciliar riguardante l'inserimento lavorativo e l'occupazione lavorativa di una persona con disabilità nella scuola materna di Castelrotto per l'anno scolastico 2020/2021.

**Geförderter Wohnbau. (Nr.448/2020)** Wohnbauzone C4 (Erweiterungszone) "St. Oswald 2" - Einleitung des Verfahrens zur Enteignung der Flächen des geförderten Wohnbaus und der Flächen für die primäre Erschließung.

**Edilizia abitativa. (n.448/2020)** Zona residenziale C4 (zona di espansione) "S. Osvaldo 2" - Avvio della procedura di esproprio delle aree per l'edilizia abitativa agevolata e delle aree di urbanizzazione primaria.

**Musikkapelle Seis am Schlern. (Nr.453/2020)** Gewährung eines Investitionsbeitrages für die Realisierung der fixen akustischen Maßnahmen für die Fertigstellung des Musikprobekalks und des Nebenproberaumes.

**Banda musicale di Siusi allo Sciliar. (n.453/2020)** Concessione di un contributo in conto capitale per la realizzazione delle misure acustiche fisse per il completamento della sede per le prove musicali e della sala prove adiacente.

**Grundschule St. Michael. (Nr.454/2020)** Beauftragung der Firma Krapf Energy GmbH aus Kastelruth mit der Lieferung und Montage der Kabel für die Dachrinnenheizung.

**Scuola elementare di S. Michele. (n.454/2020)** Incarico alla ditta Krapf Energy Srl di Castelrotto per la fornitura ed il montaggio di cavi per il riscaldamento della grondaia.

**Grundschule Kastelruth. (Nr.455/2020)** Beauftragung der Firma Krapf Energy GmbH aus Kastelruth mit der Lieferung und Montage der Glasfaserzuleitung von der Mittelschule bis zur Grundschule Kastelruth.

**Scuola elementare di Castelrotto. (n.455/2020)** Incarico alla ditta Krapf Energy Srl di Castelrotto per la fornitura ed il montaggio della linea di alimentazione in fibra ottica dalla scuola media alla scuola elementare di Castelrotto.

**Grundschule Seis. (Nr.456/2020)** Beauftragung der Firma Krapf Energy GmbH aus Kastelruth mit den Elektrikerarbeiten für die Installation einer mobilen Falltrennwand.

**Scuola elementare di Siusi. (n.456/2020)** Incarico alla ditta Krapf Energy Srl di Castelrotto per lavori da elettricista per l'installazione di una parete divisoria mobile pieghevole.

SMART LAUNDRY

# bloomest

Paniderstr. 15  
39040 Kastelruth  
T +39 338 2003760  
castelrotto.bloomest.it

Täglich geöffnet  
von 7 bis 22 Uhr




**Entdecke den neuen Self-Service Waschsalon für die Imprägnierung deiner Outdoor-Ausrüstung, Federbetten, weiche Teppiche und jedes andere Wäschestück.**

Powered by **Miele**



## OBST & GEMÜSE FILL

**DEIN OBST-GEMÜSELADELE**  
in KASTELRUTH direkt an der Dorfkreuzung

**MO-FR 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr**  
**SA 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr**




## BEZIRKSGEMEINSCHAFT SALTEN - SCHLERN



## Bezirksgemeinschaft zieht Bilanz

Es sind Dienste, die jede Familie immer wieder in Anspruch nimmt – und doch wissen längst nicht alle, dass die Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern dahintersteht: Sozialdienste wie Hauspflege und Essen auf Rädern, Wohnungseinrichtungen und Tagesstätten für Menschen mit Behinderungen oder finanzielle Soforthilfen und Grundbetreuung Minderjähriger, Müllabfuhr, Schulausspeisungen, Ortpolizei, Radwege und Videoüberwachung. Bei seiner jüngsten Sitzung hat der Bezirksrat Bilanz gezogen über das vergangene Jahr 2019, nicht nur aus finanzieller Sicht.

Knapp 33 Millionen Euro hat die Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern im vergangenen Jahr 2019 verwaltet und in die Menschen investiert: in die Sozialdienste, in die übergemeindliche Müllsammlung, in die Begleitung von Entwicklungsprogrammen und in die nachhaltige Mobilität. „Das Tätigkeitsfeld der Bezirksgemeinschaft ist vielfältig, im Mittelpunkt stehen jedoch stets die

Menschen in unseren Mitgliedsgemeinden, ihre Sorgen, ihre Anliegen und ihre Wünsche“, unterstreicht Bezirkspräsident Albin Kofler im Zuge der Genehmigung der Abschlussrechnung 2019.

„Der Blick auf die Bilanz zeigt dabei einmal mehr, dass unser Auftrag jedoch in erster Linie ein sozialer ist: Die Dienste für Familien, Minderjährige, Senioren, Menschen mit Behinderung und psychischen Problemen machen den größten Teil der Haushaltsgebahrung aus.“ Mehr als 22,8 Millionen Euro sind im vergangenen Jahr 2019 in die sozialen Projekte der Bezirksgemeinschaft geflossen, davon entfällt der größte Teil auf Maßnahmen für Senioren (8,6 Millionen Euro) und Maßnahmen für Menschen mit Behinderung (7,6 Millionen Euro).

Der Mensch im Mittelpunkt steht jedoch auch bei den weiteren Projekten, welche die Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern im Auftrag ihrer Mitgliedsgemeinden organisiert und koordiniert: Müllentsorgung (1,7 Millionen Euro), Ortpolizei und Sicherheit (25.000 Euro), Mobilität und

Radwege (2,9 Millionen Euro). „Es sind dies Herzensprojekte, bei denen wir auf eine übergemeindliche Zusammenarbeit setzen“, so Kofler, „das kommt nicht nur den Gemeinden zugute, sondern auch die Bürgerinnen und Bürger ziehen einen direkten Nutzen aus diesen Diensten – und das zählt im Endeffekt: Dass wir mit unseren finanziellen Mitteln möglichst vielen Menschen helfen können – Menschen in Notlagen, aber auch Menschen, die von einer Koordination zwischen ihren Gemeindeverwaltungen, von Vereinfachungen und von Investitionen in Sicherheit, Mobilität und Nachhaltigkeit profitieren. „Gerade in der Coronazeit hat sich die Zusammenarbeit zwischen unseren Gemeinden bewährt“, unterstreicht der Bezirkspräsident.

Die Sitzung des Bezirksrates war für Präsident Albin Kofler auch Anlass, um seinen engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu danken: in der Verwaltung und in den sozialen Diensten, ob hauptamtlich oder ehrenamtlich.

## EEVE und Familiengeld



Vom 1. September bis zum 31. Dezember 2020 können die Gesuche für das Landeskindergeld 2021 eingereicht werden.

Das Landeskindergeld steht Familien zu mit:

- mindestens 2 minderjährigen Kindern, oder
- einem einzigen Kind unter 7 Jahren, oder
- einem Kind mit Beeinträchtigung (Invaliditätsgrad mindestens 74 %) auch nach dessen Volljährigkeit, oder
- einem minderjährigen Kind mit einem/r mitlebenden volljährigen Bruder/Schwester;

Die Höhe der zustehenden Unterstützung wird anhand der einheitlichen Einkommens- und Vermögenserklärung (EEVE) ermittelt und ab Jänner 2021 ausbezahlt. Die EEVE-Erklärung gibt auch Auskunft über die wirtschaftliche Situation einer Familie.

Anzugeben sind dabei die Einkommen 2019 lt. Mod. CU, Mod. 730, oder Mod. REDDITI, ausländische Einkommen sowie Einkommen aus Voucher. Ebenso anzugeben sind die Einkommen aus landwirtschaftlichem Besitz. Weiters werden in der EEVE-Erklärung Einnahmen und Ausgaben wie bezahlte oder erhaltene Unterhaltszahlungen für die Kinder, bezahlte Mieten sowie erhaltene Zuschüsse, Wohngeld WOBI oder Mietbeiträge, ausbezahlte Studienstipendien, steuerfreie Einkommen für Dozenten, Forscher und Arbeiter, die nach Italien zurückgekehrt sind, andere Einkommen, die steuerrechtlich zum Gesamteinkommen zählen, berücksichtigt. Ebenso ist das unbewegliche Vermögen zum 31. Dezember 2019 ausschlaggebend.

Wie bereits im Vorjahr muss beim beweglichen Vermögen der Jahresdurchschnittswert des Vorjahres der Kontokorrent- und Sparbucheinlagen bei Banken und bei der Post sowie Staatspapiere, Depotscheine usw angegeben werden, wenn dieser Betrag pro Kopf insgesamt über 5.000 € liegt.

Seit dem akademischen Jahr 2019/2020 bildet die EEVE auch die Berechnungsgrundlage der ordentlichen und außerordentlichen Studienbeihilfen. Die EEVE-Erklärung sowie das Gesuch ums Familiengeld werden in allen ASGB-Büros kostenlos abgefasst; bedingt durch die COVID19 Pandemie nur mit Terminvereinbarung.

## FRAUENZIMMER

## Unbezahlte Pflegearbeit: (Noch) Ein Hemmschuh an vielen Frauenbeinen

Ich knüpfe noch einmal an den Text über die geschlechterbedingte Lohnungleichheit zuungunsten der Frauen (Gemeindezeitung, Juni 2020) an, um einen darin nur angedeuteten Aspekt der ungleichen Bezahlung von Frauen und Männern ein bisschen näher zu betrachten – nämlich die Problematik der **unbezahlten Pflegearbeit** (auch „Gender Care Gap“ genannt). Laut OXFAM ist diese immerhin 11 Billionen US-Dollar pro Jahr wert, also ca. 9,5 Milliarden Euro. Es wird aber weder von der Gesellschaft noch von der Politik nicht einmal ein Bruchteil dieser beachtlichen, unentgeltlichen Leistung anerkannt.

Im Gegenteil wird von Frauen schlicht und ergreifend ERWARTET, dass sie diese Arbeit leisten und sich unbezahlt, unversichert, unermüdlich um Kinder, Angehörige, den Haushalt und Ehrenämter kümmern. Dafür wenden Frauen laut Statistik täglich 52,4 Prozent mehr Zeit auf als Männer. Das ist viel Zeit, die Frauen nicht mehr, Männern hingegen

vermehrt zur Verfügung steht für das, was in unserer Welt als „wichtig“ erachtet wird: Arbeit, Karriere, Geld verdienen. Im Grunde baut also, auch das ist belegt, der wirtschaftliche Erfolg aller Nationen auf dieser freiwilligen und unbezahlten Arbeit der Frauen auf. Bloß anerkennen tut das niemand.

Unbezahlte Pflegearbeit ist auch maßgeblich dafür verantwortlich, dass Frauen – vor allem in der produktiven, mittleren Lebensphase – weniger bezahlt arbeiten (können) als Männer; wenn sie es tun können, dann meist in Teilzeit, was sich wiederum nachhaltig auswirkt auf beispielsweise ihre Rentensituation – aber beileibe nicht nur: **Aus Sicht „der Wirtschaft“ können Frauen, genau betrachtet, jährlich die stattliche Summe von 9,5 Millionen Euro nicht in Umlauf bringen.**

Frappierend in diesem Zusammenhang ist aber auch die Tatsache, dass weibliches Ehrenamt offensichtlich nicht dieselbe Wertschätzung erfährt wie ihr männliches Pendant. Denn während –

klassisch männliche – Vereine/ehrenamtliche Tätigkeiten wie z. B. die Feuerwehr, die Musikkapelle, der Sportverein etc. etc. in der Bevölkerung einen hohen Bekanntheitsgrad genießen und große Wertschätzung erfahren, ist es um das weibliche Ehrenamt sehr ruhig bestellt: Spontan wüssten wohl nur die Wenigsten einen typisch weiblichen, ehrenamtlichen Verein zu nennen. Dabei ist etwa die Hälfte aller ehrenamtlich Tätigen weiblichen Geschlechts!

Frauen scheinen stille Helferinnen zu sein. Das wäre an und für sich kein Problem – wenn da nicht die Verdienstausfälle wären, die sich an so mancher Frau, die sich ihr Leben lang – oder große Teile ihres Lebens lang – für andere engagiert und sehr oft aufgeopfert hat, im letzten Lebensdrittel bitter „bezahlt machen“: am Ende dieser Frauenleben stehen nicht nur weder Wertschätzung noch Anerkennung, sondern sehr oft Altersarmut.

Aber dazu ein anderes Mal mehr.

Silvia Rier



## MAGIC KOFEL

## Ein magischer Abend auf dem Kofel

Bereits zum dritten Mal ließ es sich das Organisationskomitee nicht nehmen die „Magic Kofel Moments“ zu organisieren, um an die Erfolge der letzten Jahre anzuknüpfen. Heuer im Corona-Jahr waren die Voraussetzungen natürlich völlig andere, doch gelang es, einen schönen, abwechslungsreichen „magischen“ Abend zu zaubern auch unter Einhaltung sämtlicher Auflagen und Vorsichtsmaßnahmen. Viele Einheimische und Gäste konnten bei Traumwetter den Gruppen Zomsingen, Lämpelsinger, Renni's Ensemble und dem Duo Huja zuhören und zusehen. Special guests war dieses Mal die Santoni Family aus dem Passeiertal, welche schon mehrere Hits veröffentlichen konnte. Die Gruppen traten abwechselnd auf und verzauberten durch ihre Musik. Manch einer fragt sich, warum das Organisationskomitee sich das antut, mit relativ großem Aufwand dieses jährliche Event zu veranstalten, wo doch alles an „Comedicus“ gespendet wird. Vielleicht ist es die einzigartige Kulisse mit ihrer Magie, vielleicht ist es das Lächeln, das die Clowndoktoren den kranken Kindern auf die Lippen zaubern. Ganz sicher ist es aber die Liebe zur Musik, zum Gesang, die alle im Organisationskomitee teilen – auch da sie alle selbst musikalisch aktiv sind. Jedenfalls hat sich der Abend mittler-



V.l.: Kurt Silbernagl, Markus Fill, Martin Gasslitter, Beate Fill.

V.v.l.: Präsident der Comedicus Erich Meraner und Sabrina Zanon.

weile auch zum Treffpunkt für viele Einheimische entwickelt, die insbesondere heuer die wenigen Möglichkeiten für einen gemeinsamen "Ratscher" nutzen konnten.

Alle Gruppen traten kostenlos auf und die Sponsoren, Obst und Gemüse Fill, Metzgerei Stefan, Gross Getränke, Konditorei Burgauner, Bäckerei Trocker, Konsummarkt, Goller Bögl GmbH, Café Stern, Konditorei Natura,

Skischule Schlern 3000 und der Tourismusverein ermöglichten zudem, dass dem Publikum verschiedenste einheimische Köstlichkeiten angeboten werden konnten - und das alles für einen guten Zweck. Dafür ein herzliches Dankeschön. So konnte „Comedicus“ eine Spende über 2.000 Euro übergeben werden und Magic Kofel Moments ist auch für 2021 wieder fix eingeplant.

Ok Team Magic Kofel

## Alles Gute, Buben!



Seit 30 Jahren gibt es den Malerbetrieb Heinrich Fill. Dank unserer fleißigen Buben Thomas und Arnold, die uns schon während der Schulzeit geholfen haben und in den letzten Jahren mit sehr viel Fleiß und Einsatz den

Betrieb immer wieder vergrößert haben, können wir zurücktreten. Auch Dank unserer fleißigen Arbeiter und unserer Kunden sind wir jetzt da, wo wir sind. Alles Gute auch unserem Christian zum zehnjährigen Bestehen



seines Hydraulikerbetriebes. Für die Zukunft wünschen wir unseren Buben Glück, Gesundheit, eine gute Zusammenarbeit und viel Erfolg!

Eure Eltern Marianne und Heini



## BÄUERLICHER NOTSTANDSFOND

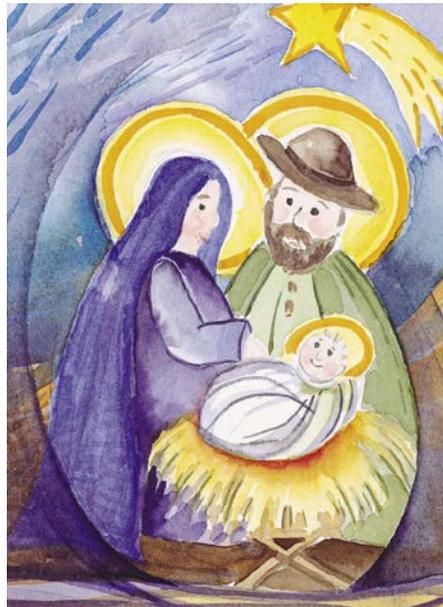
## Die Karte die Hoffnung schenkt!

**Südtiroler Künstler und Freizeitmaler haben auch heuer schöne Motive für die Kartenaktion des Bäuerlichen Notstandsfonds kostenlos zur Verfügung gestellt.**

Die Glückwunsch- und Weihnachtskarten können ab sofort erworben werden. Sie können auf Wunsch auch mit persönlichem Innentext sowie Abdruck des eigenen Logos versehen werden. Durch den Kauf einer solchen Karte ermöglichen Sie es uns, weiterhin unverschuldet in Not geratenen Personen und Familien in Südtirol finanziell eine Stütze zu sein. Von einem Tag auf den anderen wird das Glück einer Familie oder einer Person zerstört. Krankheit, Tod, Unfall, Behinderung oder eine Katastrophe bringen Menschen in tiefste Not. Zum menschlichen Leid kommen zusätzlich finanzielle Probleme, auf die man sich nicht vorbereiten konnte. In dieser Lebenskrise brauchen Menschen Zuspruch, vor allem aber ganz konkrete Existenzhilfe, damit sie den schweren Schicksalsschlag und seine Folgen überhaupt tragen können. Wir freuen uns über Ihre Bereitschaft, gemeinsam Menschen Mut und Hoff-

nung zu schenken und doppelt Freude zu bereiten!

Kartenmotive und Infos:  
Bäuerlicher Notstandsfonds EO  
Leegtorweg 8/A, 39100 Bozen  
Tel. 0471 999330  
notstandsfonds@sbb.it  
www.menschen-helfen.it



Heilige Familie von Birgit Scherer

der sommer  
der schöne sommer  
vorbei und ade

die warmen tage  
die barfußpfade  
schwimmspur im see

die freien stunden  
sind längst verschwunden  
termine kommen  
und gehn

nur hautpigmente  
und glücksfragmente  
sind noch zu sehn

spätherbst ist bald  
färbt seele und wald  
ganz bunt

altes verrinnt  
neues beginnt  
und ...

vero

beherzt bewegt  
**Katholische Frauenbewegung**  
begeistert

**Einladung zur gemeinsamen  
Taufvorbereitung  
der Pfarreien Kastelruth und Seis**

Weil jedes Kind einzigartig ist,  
laden wir Eltern und Paten zu einem informativen Nachmittag rund um die Taufe  
ein.  
(Kinderbetreuung auf Anfrage)

Nächster Termin: **Samstag, 07. November 2020**

Die Taufvorbereitung für Kastelruth und Seis  
findet im kleinen Pfarrsaal in Kastelruth statt und wird von der  
Kath. Frauenbewegung in Zusammenarbeit mit Pfarrer Harald Kössler gestaltet.

**Dauer:** 14.30 bis 17.00 Uhr  
**Anmeldung** im Pfarrbüro Kastelruth, Tel.: 0471 706380



**Selbsthilfegruppe  
Alkohol und  
Spielsucht**

Seis: jeden Montag ab 19.30 Uhr  
St. Ulrich: jeden Dienstag  
ab 20.00 Uhr  
Ansprechperson: Giorgio,  
Tel. 349 8465383

Klausen: jeden Montag ab 19.30  
Ansprechperson: Franz,  
Tel. 333 3744890

## WELTLADEN-KATHOLISCHER FAMILIENVERBAND

## Hello Yellow – die faire Banane im Rampenlicht

**Die größte südtirolweite Bananenkampagne kommt am 14. Oktober auch nach Kastelruth und lädt Jung und Alt dazu ein, die krummen und süßen Seiten der Banane genauer unter die Lupe zu nehmen.**

Bananen sind das beliebteste Obst der Welt. Neben Reis, Weizen und Milch sind Bananen das meistgefragte landwirtschaftliche Produkt, das seinen Weg täglich über die Weltmeere zu uns findet. Jährlich werden so rund 100 Billionen Bananen verzehrt und auch in Südtirol machen die Bananen nur knapp hinter dem Apfel das Rennen. Doch welches Land ist tatsächlich Weltmeister im Bananenessen? Was ist botanisch gesehen so besonders an einer Bananestaude und was läuft auf den Großplantagen in Südamerika alles schief?

Diese und viele weitere Fragen beantworten wir, der Katholische Familienverband Kastelruth und der Weltladen Schlern, gemeinsam mit der OEW-Organisation für Eine solidarische Welt und dem Netzwerk der Weltläden am 14. Oktober von 14 bis 16 Uhr. Bei der Aktion direkt vor dem Weltladen in Kastelruth stellen wir die faire Banane ins Rampenlicht und hinterfragen unseren Bananenkonsum. Ein Kurzfilm, eine mobile Infoausstellung und ein interaktives Detektivspiel laden alle Jung und Alt dazu ein, sich dem Thema anzunähern. Als weiterer Anreiz werden direkt vor Ort Bananenchips frittiert und ungewöhnliche Bananensorten verkostet.



Verena Gschnell von der OEW-Organisation für Eine solidarische Welt, die jedes Jahr mit dem Workshop „Bananenkoffer“ in Südtirols Schulen unterwegs ist, erklärt: „Bananen sind heute billiger denn je, obwohl die Produktionskosten ständig steigen. Meist sind sie in unseren Supermärkten sogar billiger als Äpfel, obwohl sie einmal um die halbe Welt reisen, bis sie auf unserem Frühstückstisch landen. Das zeigt, dass auf dem Weltmarkt gerade etwas sehr schief läuft.“ So erhalten die Arbeiter\*innen am Anfang der Lieferkette immer weniger vom Bananenpreis, obwohl Anbau und Export von Bananen eigentlich das Potenzial hätten, die finanzielle Lage der Menschen in den Produktionsländern zu verbessern.

Nur faire Bananen, die mit den Siegeln „altromercato“, „World Fair Trade Organisation“ oder „Fair Trade“ gekennzeichnet sind, bieten derzeit eine Alternative zum herkömmlichen Handel. Sie versichern den Konsument\*innen faire Produktionsbedingungen, einen umweltschonenden

Anbau und Transparenz in der Produktionskette. „Das sind eindeutig Argumente für den Kauf fairer Bananen. Entgegen den Vorurteilen müssen faire Bananen nicht unbedingt teurer sein, und in Österreich finden wir in den Supermärkten bereits 25 Prozent faire Bananen. In Südtirol haben wir mit maximal drei Prozent noch eindeutigen Aufholbedarf. Der Griff ins faire Bananenregal soll nicht mehr zufällig geschehen“, so Brigitte Gritsch vom Netzwerk der Südtiroler Weltläden.

Auch Silvia Di Panfilo vom Katholischen Familienverband Südtirol betont: „Es ist nicht mehr allen Menschen in Europa gleichgültig, wie ihre Lebensmittel produziert werden. Die Eltern, die sich bei uns engagieren, wollen einen Schritt weiter machen und ihre Kinder so erziehen, dass gesunde und fair produzierte Lebensmittel zum Alltag gehören. So haben wir die Chance, das System langfristig zu verändern.“ Es sei an der Zeit, die faire Banane ins Rampenlicht zu stellen. Alle Infos zum Programm der Aktionstage gibt es unter [www.familienverband.it/hello-yellow](http://www.familienverband.it/hello-yellow).

**HELLO YELLOW!**  
DIE FAIRE BANANE  
IM RAMPENLICHT

HELLO YELLOW!  
GUTES LEBEN

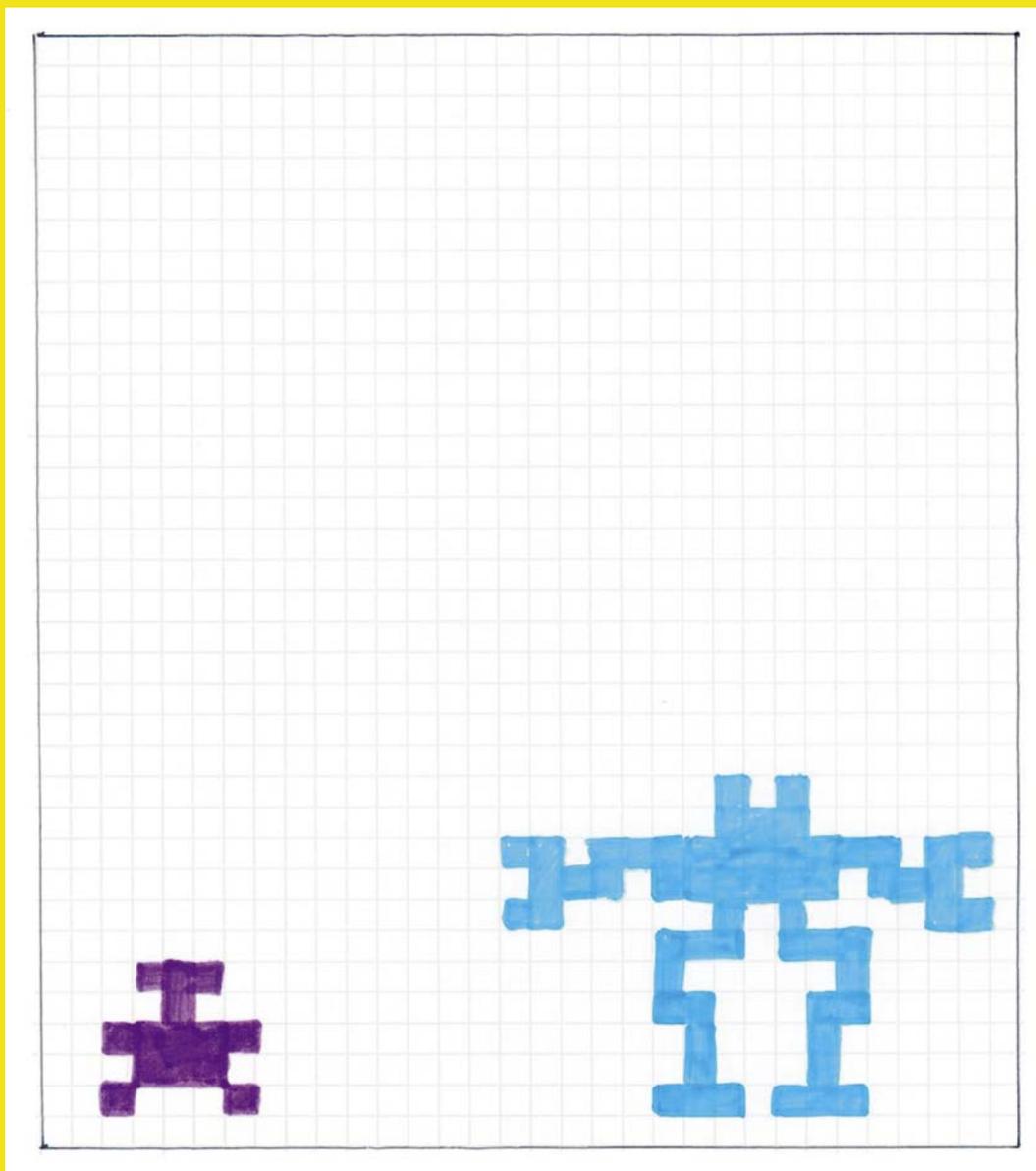
10. bis 16. Oktober 2020  
[www.familienverband.it/hello-yellow](http://www.familienverband.it/hello-yellow)

# Hugo, der Rabe



Hallo Kinder!

Kästchenblätter schauen immer so technisch aus und eigentlich fallen einem da nur Rechnungen und Mathe ein. Aber zum Glück gibt es mich, denn ich habe mir für euch was Lustiges mit Kästchenblättern ausgedacht. Zwei Roboter habe ich schon für euch gemalt und für den Rest müsst ihr selber sorgen...und wenn euch diese Seite nicht reicht, dann wisst ihr sicher, wo ihr damit fortfahren könnt. Viel Spaß!



Preisrätsel

Treffen sich zwei Roboter, was sagt der eine zum andern?

Sende die richtige Antwort bis 20. Oktober an [gemeindebote@gemeinde.kastelruth.bz.it](mailto:gemeindebote@gemeinde.kastelruth.bz.it) oder schicke einen Brief mit der richtigen Antwort an Gemeinde Kastelruth, Krausplatz 1, 39040 Kastelruth.

Ein Sachpreis wird unter den Teilnehmern verlost und der Gewinner wird in der nächsten Ausgabe veröffentlicht.

Der Gewinner des letzten Preisrätsels ist Lukas Putzer aus Kastelruth.

Herzlichen Glückwunsch!

Er kann sich seinen Preis in der Gemeinde, bei Silvia Guglielmini, 2. Stock, 1. Büro rechts abholen.

## PFARREI KASTELRUTH

## Vielen Dank Pfarrer Florian

**Am Sonntag, dem 30. August, wurde Pfarrer Florian Kerschbaumer von der Pfarrgemeinde Kastelruth in einem feierlichen Dankesgottesdienst verabschiedet. Er wird jetzt nach Brixen übersiedeln, und dort als Pfarrer und Dekan tätig sein.**

Mittelebranten waren: Hochwürden Rudolf Griebler, Pfarrer im Ruhestand, Gastpriester Peter Herding aus Stuttgart und Diakon Wolfgang Penn.

Zu Beginn der Messfeier begrüßte Diakon Wolfgang alle Anwesenden und dankte Gott dafür, das Pfarrer Florian fünf Jahre in unserer Pfarrei segensreich gewirkt hat. „Möge Gott ihn weiterhin begleiten und beschützen und ihm in seiner neuen Aufgabe als Pfarrer und Dekan in der Bischofsstadt Brixen beistehen“, wünschte Diakon Wolfgang. „In der Predigt verglich Pfarrer Florian unser Leben mit Straßen und Wegen, auf denen es viele Kreuzungen gibt. Auch er stehe jetzt vor so einer Wegkreuzung und es heißt Abschied nehmen von vielem, was man liebgewonnen hat“, meinte der Diakon außerdem.

Pfarrer Florian dankte allen, die sich für eine lebendige Pfarrgemeinde eingesetzt haben, wo wir unseren Glauben, das wertvollste, was wir haben, lebendig gehalten und mitgestaltet haben. Der Festgottesdienst wurde von einigen Bläsern der Musikkapelle und dem



Kirchenchor unter der Leitung von Markus Silbernagl mit der Messe vom "Bruckner" festlich umrahmt.

Schulkinder mit ihrer Religionslehrerin Veronika Mayr trugen Gedanken zu den 7 Sakramenten vor, die Pfarrer Florian in unserer Pfarrei gespendet hat. Ministranten bedankten sich mit einem kleinen Geschenk.

Zum Abschluss sangen die Kinder noch das Lied: "Gott segne dich auf allen deinen Wegen".

Am Ende der Messfeier dankte der Präsident des Pfarrgemeinderates, Martin Karbon, für die fünf Jahre in unserer Pfarrei mit den Worten: "Du hast überzeugt mit deiner Geduld, deiner

Herzlichkeit und Einfachheit, es war schön, mit dir zu arbeiten und Feste zu feiern". Auch der Haushälterin Annetta wurde herzlich gedankt und ein Blumenstrauß überreicht.

Der Vizebürgermeister der Gemeinde, Oswald Karbon, lobte die gute Zusammenarbeit, fand es aber sehr schade, dass wir uns nach so kurzer Zeit schon wieder von Pfarrer Florian verabschieden müssen. Sozialreferentin Cristina Pallanch überreichte ein Geschenk im Namen der Marktgemeinde Kastelruth. Wir wünschen unserem Pfarrer Florian noch alles Gute, viel Kraft und Gottes Segen.

Pfarrgemeinderat Kastelruth

## KINDER- UND JUGENDTHEATER



## Theaterbegeisterte aufgepasst!

Die nächste Produktion für Jugendliche im Mittelschulalter ist geplant. Wir wollen das Stück „Robin Hood“ inszenieren und freuen uns, wenn begeisterte Mädchen und Jungen daran mitarbeiten wollen. Die Theaterproben finden voraussichtlich immer Samstagvormittag im Jugendtreff Kastelruth statt (genaue Zeiten und Termine werden mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern noch besprochen).



**Erstes Treffen:  
Samstag, 14. November 2020,  
um 10.00 Uhr**

Anmeldung bei Martina:  
349/0594628

Bist du interessiert, dann melde dich und komm vorbei!

Die Theaterpädagoginnen Christian und Martina erwarten dich.

## JUGENDDIENST

## News für Jugendliche

**Öffnungszeiten Jugendräume**

Die Jugendräume im Schlerngebiet werden mit Schulbeginn wieder für Mittel- und Oberschüler\*innen geöffnet. Aktionen und Projekte sind bereits in Planung und werden im Laufe des Jahres umgesetzt. Weitere Ideen oder Anliegen von Vereinen oder Privatpersonen sind immer willkommen. Auch heuer können die Jugendräume, unter Einhaltung aller Corona-Auflagen, wieder gerne von Vereinen und Privatpersonen gemietet werden. Infos dazu bei Patrick (345 11 75 723) und Vera (346 60 94 436).

**Gitschentreff**

Ab Donnerstag, 1. Oktober, wird jeden ersten Donnerstag im Monat von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr ein sogenannter „Gitschentreff“ veranstaltet. Willkommen sind alle Mädchen der Mittel- und Oberschulen des gesamten Schlerngebietes. Der erste Gitschentreff wird im Jugendraum Kastelruth stattfinden, im November dann in Seis und im Dezember in Völs.

**Corona-Auflagen**

Auch in den Jugendräumen müssen

die derzeit geltenden Corona-Auflagen eingehalten werden. Leider kann deshalb nur eine bestimmte Anzahl an Besucher\*innen die Räume nutzen, dabei muss natürlich der Sicherheitsabstand von einem Meter eingehalten werden. Vor Betreten der Jugendräume wird die Temperatur gemessen und die Hände müssen desinfiziert werden. Außerdem bitten wir alle Jugendlichen, die eigene Maske von zu Hause mitzubringen. Wir bitten um Verständnis.

**Umgestaltung Jugendraum Völs**

Im August und September wurde mit einigen Oberschülern ein Teil des Jugendraumes in Völs neugestaltet. Während der Teppichboden entfernt, der Raum gesäubert und die Wände neu gestrichen wurden, kümmerten sich die Jugendarbeiter um eine neue Couch. Der Raum soll auch im Oktober noch weiter umgestaltet werden.

**Ein Jahr Jugenddienst im Schlerngebiet, wir sagen danke!**

Der Jugenddienst Bozen-Land ist mit September 2020 nun ein Jahr im Schlerngebiet tätig. Wie es sich be-

reits gezeigt hat, braucht Jugendarbeit Zeit - zum einen, um Beziehungen aufzubauen, zum anderen, um die Anliegen und Interessen der Jugendlichen kennenzulernen und sie an den richtigen Schnittpunkten abzuholen.

An dieser Stelle möchten sich die Jugendarbeiter Patrick und Vera gerne für die gute Zusammenarbeit mit den Gemeinden Kastelruth und Völs sowie mit den Pfarreien Kastelruth und Seis bedanken.

Ein großer Dank allen voran den Gemeindejugendreferenten Cristina Pallanch und Gregor Kompatscher, welche für jedes Anliegen ein offenes Ohr haben und mit bestem Wissen und Gewissen die Jugendarbeit im Schlerngebiet fördern und vorantreiben.

Auch allen Betreuer\*innen der Jugendtreffs gilt ein großer Dank, sie sind im Laufe des Jahres ein wichtiger Teil der Jugendarbeit geworden. Der Jugenddienst Bozen-Land freut sich auf viele weitere spannende und erlebnisreiche Jahre.

**Öffnungszeiten****Mittelschüler\*innen****Seis + Völser Aicha (abwechselnd)**

Mittwoch 15:00 - 18:00 Uhr

**Völs + Kastelruth**

Freitag 15:00 - 18:00 Uhr

**Öffnungszeiten****Oberschüler\*innen****Kastelruth**

Dienstag 16:00 - 20:00 Uhr

**Völs**

Freitag 19:00 - 23:00 Uhr

## AVS-SENIORENWANDERUNG



# Der Alpenverein trotz Corona

Mitte März legte nach und nach das Corona Virus fast sämtliche Tätigkeiten der Menschen lahm, so natürlich auch alle Aktivitäten in den Vereinen. Nichts ging mehr, die Menschen mussten zu Hause bleiben, waren eingesperrt und durften nicht einmal mehr ihre Nachbarn besuchen.

Das war für alle eine schlimme Zeit, denn die Menschen brauchen mehr oder weniger alle die sozialen Kontakte. Und wenn wir heute auch die Möglichkeit haben, zu jeder Zeit und an jedem Ort mit Menschen zu telefonieren und sogar Videoanrufe zu tätigen, so kann das Virtuelle das Wirkliche niemals in seiner Wirksamkeit ganz ersetzen.

Daher haben wir als Alpenverein versucht, die Wanderungen für unsere Mitglieder zu organisieren, sobald es die Umstände wieder zuließen. Mitte Juli nahmen wir wiederum unsere Tätigkeit auf, wohlwissend, dass wir auch Verantwortung tragen für die Gesundheit unserer Mitglieder und dafür Sorge tragen müssen, dass die Sicherheitsbestimmungen (Abstände einhalten und vor allem im Bus Masken tragen) respektiert werden.

Am 14. Juli startete Wastl Seeber in Völs und fuhr über Seis, Kastelruth mit

36 Teilnehmern/Teilnehmerinnen auf die Rodenecker Alm, Astjoch. Die rege Teilnahme war ein klarer Beweis, dass die Lust, in der Gruppe zu wandern, größer war als die Angst vor Ansteckung, vor Corona.

Auch die folgenden Wanderungen mit Bruno Mayrl, Wastl, Luis Kompatscher und nochmals Bruno hatten guten Zulauf, sicher nicht zuletzt wegen der

attraktiven Wanderziele und der motivierten Wanderführer.

Das ist ein kurzer Zwischenbericht der heurigen Wandersaison, und ich hoffe, dass nicht wiederum unliebsame Vorsichtsmaßnahmen unsere Tätigkeiten blockieren.

Der Koordinator der Wanderleiter  
Edy



Auf der Rodenecker Alm

## UNTERWEGS MIT DEM ALPENVEREIN

# Bergtour im Passeiertal

Edi fuhr uns, Paula, Gottfried und Elisabeth, bis zum Anfang des Plistradtal bei St. Leonhard. Dort wanderten wir bis zur Alm St. Anna. Dort machten wir Einkehr und konnten das kleine Museum bewundern. Darauf stiegen wir hinauf zur Bärengrübele Alm auf 1.874m Meereshöhe, wo wir dann auch übernachteten. Wir wurden nett bewirtet und hatten auch unseren Spaß. Nächsten Tag in der Früh frühstückten wir alle gemeinsam. Edi entschied sich abzusteigen und bot uns an, uns an unserem Ankunftsort abzuholen. Zu dritt stiegen wir Richtung Hochwart 2.741m. Unterwegs wurde uns mitgeteilt, dass sich das Wetter verschlech-



Elisabeth und Paula

tern würde. Gottfried sah immer wieder zu den Wolken hinauf und meinte, die ziehen nach Süden, am Gipfel leider keine Fernsicht. Wir hatten Glück und bekamen nur ein paar Tropfen ab. Zurück zur Unterbergscharte, und es schien wieder die Sonne! Dort wurde noch gegessen, dann nahmen wir den Steig nach Walten. Zurück ging es auf einem netten Waldsteig, das letzte Stück ein wenig steil. Edi holte uns ab. Alles hat gut geklappt. Wir waren eine kleine, feine Gruppe, der Ausflug mit Spaß und Heiterkeit verbunden. Großen Dank dem Edi! Freue mich schon bald auf die nächste Tour!

Elisabeth Fink

## MARINZENLAUF

## 28. Auflage des Berglaufs Kastelruth- Maritzen

**Zwei Wochen nach der schlechterwetterbedingten Absage konnte der Berglauf Kastelruth- Maritzen am Sonntag, dem 13. September, bei besten Bedingungen durchgeführt werden.**

An die 60 Läufer ließen sich die Gelegenheit nicht entgehen, an einem der wenigen Läufe, die in diesem Jahr organisiert wurden, teilzunehmen.

Tagesbestzeit erzielte der Favorit Michael Hofer aus Deutschnofen. Der Sieger des heurigen Reschenseelaufes schaffte die 7,9 km lange Strecke in 37,26 Minuten und verwies Luca Clara aus Klausen und Gianmarco Bazzoni aus Bozen auf die Plätze zwei und drei. Bei den Damen setzte sich die Grödnerin Birgit Klammer in 49,04 Minuten durch, Zweite wurde die Trientnerin Desiree Michelin und Dritte eine weitere Grödnerin, Manuela Perathoner.

Beste einheimische Läufer waren Manfred Stuefer, Edi Wörndle und Martin Fill. Bei den Damen kamen Lidia Fischnaller und Ann Kristin Janitzki aufs Podium.

Aufgrund der verschiedenen „Corona Vorschriften“ war es dieses Jahr für die Laufgemeinschaft Schlern nicht ganz einfach, den Berglauf zu organisieren, aber durch die tatkräftige Unterstützung vieler konnte ein erfolgrei-



Teilnehmer LG Schlern

ches Rennen organisiert werden. Die Laufgemeinschaft Schlern bedankt sich herzlichst bei allen freiwilligen Helfern, bei den Ordnungskräften und bei den großzügigen Sponsoren für die treue Unterstützung, u.a. der Raika Kastelruth-St.Ulrich, der Gemeinde Kastelruth, dem Maritzenlift- und Hütte, dem Schotterwerk Kritzinger, der Firma Loacker, der Firma Brimi und dem Tourismusverein.



Die schnellsten Teilnehmer Birgit Klammer und Michael Hofer mit der Präsidentin der LG Schlern, Marianna Mair, und dem Vize-Präsidenten Sergio Paolini



### Wenn einfach alles passen soll, ...

... dann verkaufen Sie Ihre Immobilie am besten mit uns. Mit über 40 Jahren Erfahrung auf dem Immobilienmarkt kennen wir jeden Schritt einer erfolgreichen Vermarktung. Profitieren Sie von der Expertise unserer Berater, die Sie durch den gesamten Verkaufsprozess begleiten – von der Marktpreiseinschätzung über die professionelle Vermarktung und Organisation der Besichtigungen bis zum Kaufvertragsabschluss.

**Engel & Völkers Bozen**  
Tel. +39 0471 97 95 10  
Bozen@engelvoelkers.com



**ENGEL & VÖLKERS**

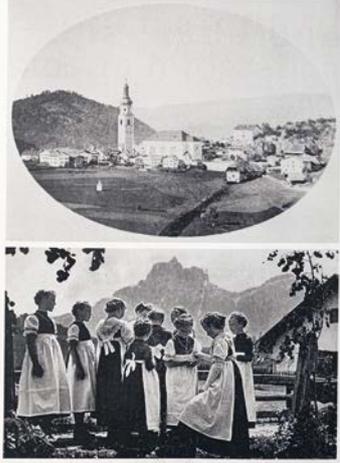
## LEBENDIGE GESCHICHTE

## Fotoausstellung im Laechlerhaus

Kirchliche Feiern haben in Kastelruth schon lange eine große Tradition. Die Ausstellung mit Fotos aus dem 20igsten Jahrhundert, welche bis vor kurzem im Kastelruther Turm zu besichtigen war, ist jetzt in die Ausstellungsräume des Laechlerhauses umgezogen. Dort können die Fotos, auf denen Primizfeiern, Prozessionen oder sogar die Glockenweihe nach dem Ersten Weltkrieg zu sehen sind, vom 19. September bis 18. Oktober am Samstag von 14:00 – 16:30 Uhr und am Sonntag von 17:00 bis 19:30 Uhr besichtigt werden. Bestimmt werden viele Kastelrutherinnen und Kastelruther Familienmitglieder oder sogar sich selbst auf den Fotos wiedererkennen. Vielleicht ergeben sich unter den Besuchern Gespräche über vergangene Zeiten, werden Erinnerungen wach. Auch eine Möglichkeit, um Geschichte lebendig zu gestalten. BP

## Fotoausstellung mostra fotografica

Kirchliche Feiern und Traditionen  
Festivals religiose e tradizioni nel passato



Geöffnet vom

19. September bis einschließlich 18. Oktober

**Samstags**  
von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

**Sonntags**  
von 17:00 Uhr bis 19:30 Uhr



**Hofer Fliesen & Böden**  
Dein Partner

Egal ob Holz oder Fliese, ob Naturstein, Teppich oder diverse Beschichtungen ... das eine ist Geschmack, das andere die Gewissheit: das richtige Material am richtigen Ort.

Barbian+Bozen, Beratungstermin:  
beratung@hofer.it · 0471 654 148  
[www.hofer.it](http://www.hofer.it)

**TOLLES TEAM,  
TOLLE JOBS!**

- > Fachkräfte
- > Lehrlinge
- > Praktikanten

Meldet euch!  
T 0471 654 148 oder  
jobs@hofer.it



## MUSEUMSVEREIN

## Die Ausstellung WILLY VALIER 1920-1968

**Die Ausstellung „WILLY VALIER“ 1920-1968“ fand vom 22. August bis 6. September in der Galerie des An-sitzes Laechler in Kastelruth statt.**

Diese vom Museumsverein Kastelruth stark gewünschte Ausstellung wurde schon im Herbst-Winter 2019, im Hinblick auf den Hundertsten Geburtstag des Künstlers Willy Valier, der lange Zeit in Seis am Schlern lebte, vorbereitet. Valier hat ein sehr umfangreiches Werk geschaffen: Gemälde mit verschiedenen Motiven, ausgeführt in unterschiedlichen Techniken, mit materiellen Strukturen bis hin zu Keramiken. Die Arbeiten weisen bis heute eine Aktualität auf, wenn man denkt, dass sie das respektable Alter von etwa siebzig Jahre haben.

Die Präsidentin des Museumsvereins Kastelruth, Christine Rabanser Rier, hat zusammen mit ihrem Vorstandsteam rund zwanzig Gemälde und einige andere Werke zusammengestellt. Es wurden Arbeiten Valiers ausgewählt, die sich größtenteils in Privatbesitz befinden und daher kleiner sind als diejenigen, die normalerweise in Galerien ausgestellt werden. Das Besondere lag gerade in der Ausstellung von Werken, die der Öffentlichkeit wenig bekannt sind. Die meisten Werke wurden von Valiers Tochter, Sarah Maria, und von der Schwägerin Gianna Vanzo Valier aus Seis zur Verfügung gestellt, einige gehören der Raiffeisen Bank von Kastelruth-St. Ulrich und wieder andere Privatpersonen.



Fotos Helmuth Rier

Nach den Begrüßungsworten der Präsidentin des Museumsvereins Kastelruth illustrierte der Kurator der Ausstellung, Christoph Gasser, das Leben des Künstlers. Abschließend gab es einige Anekdoten von Otto Dissertori, der zusammen mit Willy Valier in den Jahren 1965-1968 an der Mittelschule in Kastelruth unterrichtete und mit dem Künstler gut bekannt war.

Bei der Eröffnung der Ausstellung fanden sich unter dem Publikum die Tochter Sarah Valier mit ihrem Ehemann, die Schwägerin Gianna Vanzo Seis, Präsidenten Anton Silbernagl und Direktor Stefan Tröbinger der Raiffeisen Bank Kastelruth-St. Ulrich sowie der Präsident des Heimatpflegeverbandes Eisacktal, Paul Prader, ebenso auch Cristina Pallanch, Kulturreferentin der Gemeinde

Kastelruth und Arnold Tribus, Herausgeber der Südtiroler Tageszeitung.

Die Kommentare aller Anwesenden zeugten von besonderer Wertschätzung für die ausgestellten Werke, die in einigen Beispielen den Weg Willy Valiers verständlich machen konnten.

Während der Öffnungszeit der Ausstellung erinnern wir uns gerne an den Besuch von Eva Gratl, bekannt in der heimischen Kunstszene als Kunstkritikerin und Kuratorin, welche sich angenehm überrascht über unsere Ausstellung zeigte.

Die Besucherzahl betrug insgesamt 236 Personen (d.h. ca. 17 Personen/Tag). Im Gästebuch waren nur Komplimente für die Gestaltung und für die ausgestellten Werke zu lesen.

Für den Erfolg der Ausstellung sind die Mitarbeiter des Museumsvereins Kastelruth zu nennen, und zwar: Präsidentin Christine Rabanser Rier, Dr. Christoph Gasser, Technischer Beirat und Kurator der Ausstellung, und die Vorstandmitglieder Peter Niederfringer, Dr. Josef Nössing und Felice Squeo.

Felice Squeo  
Museumsverein Kastelruth



## PUFELS

## Musikkapelle Pufels spielt wieder auf

**Das Jahr 2020 werden wir alle nicht so schnell vergessen. Für die Musikkapelle Pufels sollte es eigentlich ein Jahr mit einem besonderen Highlight werden: die offizielle Einweihung des Vereinshauses mit großem Fest am Kirchtag und Konzert der Gastkapelle aus Waidbruck.**

aber so weit, die Auflagen wurden gelockert und dank der sehr anpassungsfähigen Struktur des neuen Probelokals konnten wir, immer noch unter Einhaltung der Sicherheitsmaßnahmen, mit den Proben beginnen.

Auch wenn viele Auftritte der Musikkapelle wie kirchliche Feste, Prozessionen, Umzüge sowie die Einweihung mit

wenn auch gelockerten Auflagen konnte das Publikum mit ausreichendem Abstand im Freien vor dem Vereinshaus Platz nehmen, durch das Öffnen der großen Falttüren konnte sich die Musikkapelle im Inneren des Vereinshauses aufstellen.

Bereits jetzt, nachdem wir seit November das neue Vereinshaus benützen



Das neue Probelokal der Musikkapelle Pufels

Aus dem uns allen bekannten Grund musste auch die Musikkapelle Pufels Mitte März einige Tage vor Beginn der Proben die Instrumente ruhen lassen. Anfangs ging man von einem kurzen Aufschub von einem Monat aus, bis sich dann die Situation zuspitzte und die Wintersaison vorzeitig beendet wurde. Das gab es noch nie und es war klar, dass Veranstaltungen und Proben bis auf weiteres abgesagt werden.

Und so wartete man ungeduldig auf eine Lockerung der Auflagen, um mit den Proben wieder beginnen zu können. Erst gegen Ende Juni war es dann

Fest am Kirchtag abgesagt werden mussten, hat der Tourismusverein St. Ulrich an den Terminen festgehalten und so der Musikkapelle Pufels doch noch ermöglicht, die Sommerkonzerte in Pufels und St. Ulrich abzuhalten, um nicht das Jahr 2020 musikalisch komplett zu verlieren.

Nach sehr kurzer Vorbereitung konnte die Musikkapelle Pufels im wahrsten Sinne des Wortes ihre Tore wieder öffnen und so am 22. Juli das erste Konzert auf dem neu gestalteten Platz vor dem Vereinshaus in Pufels spielen. Durch die immer noch bestehenden,

können, können wir sagen, dass sich die Bauweise des neuen Hauses sehr bewährt hat, da wir im Inneren sowie mit dem Öffnen der großen Tür nach Außen auf dem Kirchplatz viele verschiedenen Möglichkeiten für unterschiedliche Proben sowie Veranstaltungen haben. Der Gemeindeverwaltung und allen Planern, Technikern und ausführenden Firmen sei nochmals für die gute Arbeit beim Bau dieses Vereinshauses gedankt.

Beim ersten Konzert war erwartungsgemäß die Anzahl der Zuhörer noch gering, aber schon eine Woche später fand das zweite Konzert, diesmal vor recht zahlreichem Publikum, aber immer noch unter Einhaltung der Sicherheitsmaßnahmen, auf dem Kirchplatz von St. Ulrich statt. Wenn auch die Großveranstaltungen wie z.B. der sehr beliebte Umzug „Gröden in Tracht“ abgesagt werden mussten, folgten im Sommer noch vier weitere Konzerte.

Im Herbst bereitet sich die Musikkapelle Pufels auf das Cäcilienkonzert Ende November vor, in der Hoffnung, dass bis dahin auch wieder Veranstaltungen im Vereinshaus erlaubt sein werden.



**AULUMA**  
metallbau | schlosserei

0471 365695  
info@auluma.it  
Blumau

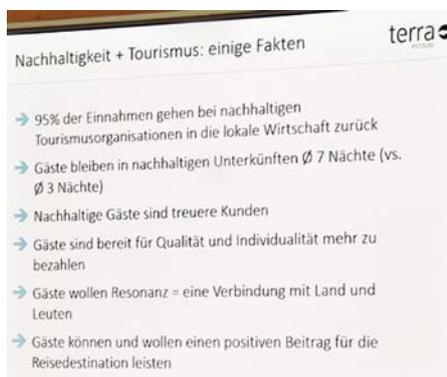
## TERRA INSTITUTE

## Nachhaltiger Tourismus: Was ist das? Was bringt das?

Anfang September hatte der Verein „Freie Liste“ zum Info- und Diskussionsabend „Nachhaltiger Tourismus: Was ist das? Was bringt das?“ geladen. Es waren auffallend viele junge Menschen anwesend, insgesamt war die Veranstaltung gut besucht.

Tanya Deporta von „terra institute“ – einer in Brixen angesiedelten Unternehmensberatung mit den Schwerpunkten Transformation, Innovation und System Change – konnte in ihrem kurzen Referat einige Vorurteile und Klischees zum Thema „Nachhaltigkeit“ eindringlich widerlegen; insbesondere zeigte sie auf, dass sich „nachhaltig“ bzw. „ökologisch“ und „wirtschaftlich erfolgreich“ bzw. „ökonomisch“ keineswegs ausschließen, sondern im Gegenteil praktizierte Nachhaltigkeit sehr anziehend auf eine sehr attraktive Gästeschicht wirkt.

Die anschließende Diskussion war sehr konstruktiv, die Fragen und Beiträge



© terra institute

breit gefächert: vor allem die jungen Teilnehmer wünschten sich mehr Engagement und mehr Nachdruck im Kampf gegen den Klimawandel, gegen die Auswüchse eines Tourismus, der auf Masse und nicht auf Qualität ausgelegt ist (Overtourism), gegen die Zerstörung von Landschaft und Umwelt und den übermäßigen Verbrauch endlicher Ressourcen. Die Anwesenden waren sich aber auch einig, dass die Vorzüge des Tourismus zahlreich sind

und weit über die Schaffung von wirtschaftlichem Wohlstand hinausgehen. Es müsse also, war man sich einig, dringend nach Wegen gesucht werden, um die nachteiligen Auswirkungen des Tourismus zu „entschleunigen“, ohne seine Vorteile aufs Spiel zu setzen. Dabei ist Nachhaltigkeit ohne weiteres ein Schlüsselwort und vielleicht gar „das Mittel der Wahl“, auf dass wir alle zuversichtlich einer besseren und vor allem gesicherten Zukunft entgegen blicken können.

Weiterführende Informationen gibt es hier:

- Eurac/Insto: Die Beobachtungsstelle für nachhaltigen Tourismus in Südtirol
- „17 Ziele für nachhaltige Entwicklung“: 17.Ziele.de
- „Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung“ der UN
- terra institute: [www.terra-institute.eu](http://www.terra-institute.eu)

Silvia Rier

## AFB BILDUNGS- UND ENERGIEFORUM

## WohnbauMesse



24. - 25.10. 2020  
im Waltherhaus  
in Bozen

Bei freiem Eintritt erhalten die Besucher eine umfassende Beratung, von der Wohnbauförderung und anderen Finanzierungsmöglichkeiten bis hin zur Erstellung eines persönlichen Finanzierungsplanes. Auskunft gibt's aber auch über Steuerabzüge (50% - 65% - 75% - 110%), Bausparen, das energiesparende Bauen und Sanieren und die verschiedensten Heizsysteme.

Die WohnbauMesse bietet einen spannenden Mix aus Vorträgen, Beratungsangeboten und der Ausstellung von Fachprodukten. Experten aus den verschiedenen Bereichen stehen den Besucherinnen und Besuchern zwei Tage lang Rede und Antwort zu allen offenen Fragen.

[www.wohnbaumesse.bz](http://www.wohnbaumesse.bz)

**Wichtiger Hinweis:** Wir halten zur allgemeinen Sicherheit die Vorsichtsmaßnahmen ein, für alle gelten die Masken- und Registrierungspflicht, die Einhaltung der Abstandsregelung sowie die Hygienevorschriften.

Damit die Registrierung schneller erfolgen kann, können Sie sich von unserer Internetseite die Eigenerklärung herunterladen: [www.wohnbaumesse.bz](http://www.wohnbaumesse.bz)



## BÄUERINNEN

# 40 Jahre Bäuerinnenorganisation Kastelruth

**Im Jahre 1980 gründeten einige sehr mutige Bäuerinnen die Bäuerinnenorganisation von Kastelruth; heute gehören dieser Organisation in unserer Gemeinde über 200 Bäuerinnen an.**

Da die Corona-Pandemie auch unsere Pläne durcheinandergebracht hatte, mussten wir die für das Frühjahr geplante Feier auf einen späteren Zeitpunkt verschieben. Lange Zeit schien es, als ob keine Feiern mehr möglich wären, doch als sich die strengen Vorgaben etwas lockerten, setzten wir einen neuen Termin an, um dieses Jubiläum zumindest im kleineren Rahmen feiern zu können.

An einem herrlichen Spätsommertag trafen wir uns auf dem idyllisch gelegenen Kofel von Kastelruth und feierten mit unserem ehemaligen Pastoralassistenten Rudi Sampt mit einem Wortgottesdienst das 40-jährige Bestehen der Ortsgruppe Kastelruth.

Die Gruppe „Zomsingen“ umrahmte unsere Feier mit sehr schönen und passenden Liedern.

Ortsbäuerin Verena Mulser begrüßte alle Anwesenden und Ehrengäste und übergab dann das Wort an Rudi Sampt. Dieser sprach sehr einfühlsam und treffend über die Wurzeln eines Baumes, das Herz eines Menschen und über die Kornähren. Diese drei Symbole bilden zusammen das schöne Logo der Bäuerinnenorganisation.

Im heurigen Frühjahr und Sommer sind fünf Bäuerinnen aus den verschiedenen Fraktionen von Kastelruth verstorben und weil wir nicht wie gewohnt mit einer kleinen Abordnung an den Begräbnissen teilnehmen konnten, entzündeten wir im Gedenken an jede dieser Bäuerinnen eine Kerze und stellen diese dann auf die betreffenden Gräber.

Eine besondere Ehre war es für unsere Organisation, dass sowohl die Landesbäuerin Antonia Egger als auch die Be-

zirksbäuerin Veronika Stampfer unserer Einladung gefolgt sind und an unserer kleinen Feier teilnahmen. Beide sprachen nach dem Wortgottesdienst ihre Glückwünsche aus und erinnerten dabei auch an die schwierigen Zeiten, die die Gründerinnen tapfer meisterten. Heute nach 40 Jahren hat sich der Stellenwert der Bäuerin verbessert, die Aufgaben haben sich teilweise enorm verändert und sind vielfältiger geworden. Auch das Vereinsleben hat sich verändert, und so gibt es leider immer weniger Bäuerinnen, die bereit sind, zusätzlich zur vielen Arbeit am Hof ehrenamtlich tätig zu sein. Unsere Landes- und Bezirksbäuerinnen erinnerten uns daran, auch auf uns selbst zu schauen und wieder „geerdeter“ durch das Leben zu gehen.

Im Anschluss an den schönen Wortgottesdienst am Kofel gingen wir in den Garten des Turmwirtes und ließen die Feier bei einem kleinen Büfett gemütlich ausklingen.



Bauernbund-Ortsobmann Oswald Karbon, Landesbäuerin Antonia Egger, Birgit Goller, Barbara Raffl, Barbara Prugger, Ortsbäuerin Verena Mulser, Andrea Pompanin, Verena Major, Bezirksbäuerin Veronika Mahlknecht

## TOURISMUSVERBAND

# Neue Filme der Ortschaften der Ferienregion Seiser Alm

Im Juni und Juli wurden von allen Ortschaften je zwei neue Videos gedreht. In einem Film wird anhand von Drohnenaufnahmen die Schönheit der Orte gezeigt, im zweiten Clip geht es um die

im Markenentwicklungsprozess festgelegte Profilierung. Die Videos haben in den sozialen Netzwerken sehr viel positive Resonanz hervorgerufen, wurden vielfach aufgerufen, oft geteilt und

begeistert kommentiert.

Die Filme finden Sie auch auf unserer Webseite unter diesem Link: <https://www.seiseralm.it/de/urlaub-suedtirol.html>

## SÜDTIROLER BÄUERINNENORGANISATION – KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG – SÜDTIROLER WELTLÄDEN

## Wir haben es in der Hand

**Kaufen wir regional, saisonal und fair: Dazu rufen die Südtiroler Bäuerinnenorganisation, die Katholische Frauenbewegung und die Südtiroler Weltläden gemeinsam auf. Denn mit jeder Kaufentscheidung bestimmt der Konsument, wie die Welt um ihn herum aussieht.**

Die Idee zur Aktion kommt von der Katholischen Frauenbewegung: „Wir müssen darauf achten, woher unsere Lebensmittel kommen, und wir als Konsumenten können das steuern und lenken!“, sagte Karolina Stofner, Vorstandsfrau der Katholischen Frauenbewegung. Sie stellte im Rahmen einer Presseaktion am Freitag, dem 11. September, am Pfarrplatz in Bozen gemeinsam mit Vertreterinnen der Südtiroler Bäuerinnenorganisation und der Südtiroler Weltläden die Sensibilisierungsaktion „LOCAL – SEASONAL – FAIR: WIR SIND DABEI! STIAMO INSIEME!“ vor. Diese startet bewusst am 13. September, da dieser Tag der Heiligen Notburga geweiht ist. „Sie ist die Schutzpatronin der Bäuerin, ihre Hände stehen für die Hände der Arbeit, des Schenkens und des Gebetes. Und dies ist auch etwas, was uns Frauen und die Organisationen selbst verbindet!“, erklärte Landesbäuerin Antonia Egger. Die Aktion endet am 11. November, am Tag des Heiligen Martin – denn dieser steht für Frieden und Solidarität. „Wir sollten das Bewusstsein für Regionalität, globale Zusammenhänge und soziale Fairness stärken!“, so Stofner.

Irene Vieider, die Vorsitzende der Katholischen Frauenbewegung, äußerte ihre Hoffnung darüber, dass sich möglichst viele Menschen mitnehmen lassen, wenn es gilt, mit Kopf und Herz zu produzieren und einzukaufen. „Und zwar nicht nur jetzt, im Monat der Schöpfung, wo diese Aktion startet und im heurigen von Papst Franziskus ausgerufenen „Laudato si Jahr“, sondern natürlich auch darüber hinaus. Das Anliegen, wofür wir stehen, ist zeitlos, dringend und heilsam.“

„Wir haben es in der Hand“, plädierte Brigitte Gritsch, Koordinatorin der

Weltläden in Südtirol: „Wir müssen diese Botschaft weitertragen! Es geht darum, dass die Menschen von ihrer Arbeit leben können, egal woher ein Produkt kommt. Kaufen wir die Produkte von den heimischen Bäuerinnen und Bauern. Genauso ist es aber wichtig, bei den Produkten, die aufgrund von den natürlichen klimatischen Bedingungen nicht in Südtirol produziert werden können wie Kaffee, Kakao, Gewürze und vieles mehr, auf Fair Trade zu achten. In beiden Fällen steht ein Mensch dahinter, der dafür arbeitet, und diesem Menschen soll es gut gehen.“

Vroni Stampfer, Bezirksbäuerin Bozen, weiß als Direktvermarkterin aus Erfahrung, was das heißt: „Wir Bäuerinnen und Bauern stehen für eine regionale und saisonale Produktion. Die Konsumenten sollten sich fragen: Wo kommen die Erdbeeren im Winter her und unter welchen Bedingungen werden sie produziert? Muss ich wirklich zu jederzeit alles haben? Einfach überlegen und nachdenken!“ „In der Landwirtschaft arbeiten weltweit sehr viele Menschen, und diese verdienen es, fair behandelt und bezahlt zu werden“, betonte auch Ulrich Höllrigl vom Südtiroler Bauernbund.

Landesrat Arnold Schuler sprach von Solidarität: „Wir haben das Glück, in einem Land zu leben, wo die klimatischen Bedingungen es möglich machen, eine große Vielfalt zu produzieren. Unterstützen wir lokale Initiativen, um

die regionale Produktion zu stärken.“ Ein großer Befürworter und Unterstützer dieser Aktion ist Bischof Ivo Muser, was auch durch seine Anwesenheit bei dieser Pressekonferenz zum Ausdruck gekommen ist.

Die Botschaft der Aktion lautet klar: Achten wir beim Einkauf auf regionale und saisonale Produkte! Kaufen wir Produkte aus dem fairen Handel, wenn sie nicht in Südtirol wachsen oder produziert werden. Konsum darf nicht auf Kosten von Menschen und Natur gehen. Landwirt\*innen und Konsument\*innen haben es in der Hand. Landesbäuerin Antonia Egger beendete die Presseaktion mit den Worten: „Hoffen wir auf viele fruchtbringende und nachhaltige Aktionen in den einzelnen Ortschaften. Sei auch du dabei!“

Infos zur Aktion:

In der Zeit vom 13. September, bis zum 11. November, werden die Vereine auf Ortsebene unterschiedliche Aktionen starten, um auf ein verantwortungsvolles Einkaufen hinzuweisen, um Gespräche über Nachhaltigkeit anzuregen, um gemeinsam etwas in Bewegung zu bringen. Mitgetragen wird die Aktion auch von der Initiative „Deine Ernährung. Deine Südtiroler Bäuerin“. Weitere Informationen gibt es auf den Internetseiten der Südtiroler Bäuerinnenorganisation [www.baeuerinnen.it](http://www.baeuerinnen.it), der Katholischen Frauenbewegung [www.kfb.it](http://www.kfb.it) und der Weltläden [www.weltladen.bz.it](http://www.weltladen.bz.it).



Bäuerinnen, Katholische Frauenbewegung und Südtiroler Weltläden stellen die Aktion LOCAL – SEASONAL – FAIR: WIR SIND DABEI! STIAMO INSIEME vor.

## BIODIVERSITÄT SÜDTIROL

## Lebensraum Seiser Alm

**Noch ist es ruhig, zu hören sind nur Wind, Vögel und Kuhglocken: Früh am Morgen, wenn der Ornithologe Matteo Anderle Vogelerhebungen durchführt, sind noch keine Ausflügler auf der Seiser Alm unterwegs. So steht er leise da, lauscht in allen Windrichtungen dem Gezwitscher der Vögel, die er anhand ihres Gesangs identifiziert.**

Anderle ist einer der zehn Fachleute des Biodiversitätsmonitorings Südtirol, die derzeit im ganzen Land unterwegs sind, um unsere Artenvielfalt in den wichtigsten Lebensräumen zu erheben. „Die untersuchten Lebensräume reichen von Siedlungsgebieten über Obst- und Weinbauflächen bis hin zu subalpinen Wiesen und Weiden, wie eben die Seiser Alm,“ erklärt Anderle. Das großangelegte Projekt startete 2019 auf Initiative der Südtiroler Landesregierung mit dem Ziel, fundierte wissenschaftliche Erkenntnisse als Basis für politische Entscheidungen zu Raumplanung, Naturschutz und Landwirtschaft zu liefern. Durchgeführt wird das Projekt von Eurac Research in Zusammenarbeit mit dem Naturmuseum und dem Amt für Natur. Das Forscherteam untersucht in einem Zeitraum von fünf Jahren 320 Standorte verteilt über die ganze Provinz. 2020 werden dabei ganze fünf Standorte auf dem Kastelruther Gemeindegebiet, der Seiser Alm, untersucht.



Matteo Anderle bestimmt die Vogelarten nach ihrem Gesang. © Eurac Research/Martina Jaider

### Was wird genau untersucht?

Während Anderle die Vogelerhebungen durchführt, sind seine Kolleginnen und Kollegen unterwegs, um eine Reihe von weiteren Tier- und Pflanzengruppen zu untersuchen. Im Fokus des Biodiversitäts-

monitorings stehen auch Gefäßpflanzen, Fledermäuse, Heuschrecken und Tagfalter. Alle diese Gruppen reagieren sensibel auf äußere Einflüsse und sind daher gute Indikatoren für den Klimawandel und Änderungen in der Landnutzung und ihre Auswirkungen.

### Ein wertvoller Lebensraum

Die Seiser Alm ist ein wichtiges Ausflugsziel und zieht Menschen aus nah und fern an. Die touristische und wirtschaftliche Bedeutung der Seiser Alm liegt auf der Hand. Ebenso ihre Wichtigkeit für die Kastelruther Landwirte. Die Alm wird als Weideplatz sowie als wertvoller Heulieferant genutzt. Doch auch für Flora und Fauna ist die Seiser Alm ein äußerst kostbarer Lebensraum. Hier gedeihen blumenreiche Magerwiesen und Weideflächen. In einer dieser Weideflächen am Fuße der Rosszähne fand sich im Rahmen der Erhebungen auch die Nadig-Alpenschrecke. Die Art gehört zu den seltensten Heuschreckenarten der Alpen und besiedelt weltweit nur wenige Gebirgsstöcke der Dolomiten und des Pustertals.

Auf der Alm finden sich auch einige der wertvollsten Feuchtlebensräume Südtirols. Eine Reihe von Pflanzenarten, die hier vorkommen, finden sich in den Alpen nur in einer Handvoll von Standorten. Sie gelten als Glazialrelikte, also Arten, die im damals waldfreien Europa in die Alpen einwandern konnten und sich nur an wenigen Standorten halten konnten.

Unersetzlich ist die Seiser Alm außerdem für bodenbrütende Vögel. In den letzten Jahrzehnten hat sich die Landwirtschaft stark verändert. Wiesen werden vielfach früher und öfter gemäht und auch stärker gedüngt. Dies hat schwerwiegende Auswirkungen auf die Biodiversität. So wurden die Populationen jener Vogelarten, die an extensiv bewirtschaftete Wiesen und Weiden gebunden sind, stark dezimiert oder sind gar ganz verschwunden. Einige Rückzugsgebiete finden sich auf der Seiser Alm. So konnte Anderle hier die stark gefährdete Goldammer beobachten. Dabei handelt es sich um eine jener bodenbrütenden Vogelarten, die darauf angewiesen sind, dass Wiesen



*Centaurea nervosa*. Die schöne Feder-Flockenblume kommt auch auf der Seiser Alm vor. © Eurac Research/Andreas Hilpold

etwas später gemäht werden, damit sie die Brut vor der Mahd abschließen kann. Hier konnte Anderle auch das vom Aussterben bedrohte Braunkehlchen beobachten. Auch dabei handelt es sich um einen Bodenbrüter, der kaum noch Lebensräume zum sicheren Brüten findet. Was die Flora betrifft, konnte der Botaniker hier die gefährdete Pracht-Nelke erheben. Daneben noch weitere besondere Gefäßpflanzen wie die Feder-Flockenblume, die Echte Rosenwurz oder die Türkenbund-Lilie.

Die Seiser Alm, bekannt vor allem durch ihre landschaftlichen Besonderheiten und als touristisches Ausflugsziel, ist also auch ein Juwel für die Biodiversität. Umso wichtiger ist es, ihr Naturinventar zu kennen und zu erhalten.



*Anonconotus\_italoaustriacus*. Die Nadig-Alpenschrecke gehört zu den seltensten Heuschreckenarten der Alpen. © Eurac Research/Andreas Hilpold

### Feuchtlebensräume: die letzten Rückzugsorte

Die Erhebungen des Biodiversitätsmonitorings aus dem Jahr 2019 haben klar gezeigt, wie wichtig die Feuchtlebensräume sind: Sie sind der Lebensraum mit den meisten Vogelarten. Darunter finden sich auch sehr seltene Arten wie der Sumpfrohrsänger. Feuchtgebiete sind

die Lebensräume mit der höchsten Fledermausaktivität, vermutlich aufgrund der zahlreichen Fluginsekten. In Punkto Pflanzenvielfalt sind Feuchtgebiete sehr unterschiedlich: Manche Feuchtlebensräume, etwa Hochmoore, können auch

nur wenige Pflanzenarten beherbergen, darunter aber meist einige Arten, die in Südtirol höchst selten und stark gefährdet sind. Die 2019 untersuchten Feuchtlebensräume weisen von allen untersuchten Lebensraumtypen die meisten

Rote-Liste-Arten auf, also Arten, die in Südtirol zu verschwinden drohen. Auch bei den Heuschrecken und Tagfaltern konnten die Feuchtlebensräume mit besonderen Arten aufwarten.

Julia Strobl, Eurac Research

## NATURMUSEUM SÜDTIROL

# Wie heißen diese Pflanzen im Dialekt Ihres Heimatortes?

Das Naturmuseum Südtirol sucht mundartliche Pflanzennamen und bittet um Ihre Mithilfe. Wenn Sie für die abgebildeten Pflanzen eine eigene Bezeichnung in Ihrem Dialekt haben, teilen Sie uns diese bitte mit.

E-Mail: [pflanzennamen@naturmuseum.it](mailto:pflanzennamen@naturmuseum.it)

Besuchen Sie auch unsere Internetseite [www.natura.museum/de/pflanzennamen](http://www.natura.museum/de/pflanzennamen) für die Suche weiterer Pflanzennamen.



Berberitze (*Berberis vulgaris*)



Wurmfarne (*Dryopteris*)



Adlerfarn (*Pteris aquilinum*)



Grünerle (*Alnus alnobetula*)

## Veranstaltungen

### Oktober

Do	01.10.2020	Kastelruth	08:30	Herbst Balance: DIE MAGIE DES MORGENS, Bewegung in der Morgensonne und basische Appetizer, Anmeldung in den Informationsbüros
Do	01.10.2020	Seis	15:00	Seiser Alm Balance: Schüttelbrot, Vinschgerlen & Co. - Südtiroler Brotbackkurs in der Bäckerei Oberprantacher. Anmeldung in den Infobüros
Fr	02.10.2020	Seis	20:00	Spieleabend in der Bibliothek Seis
Sa	03.10.2020	Kastelruth	8:30-12:00	Flohmarkt der Katholischen Frauenbewegung im EX- Arztambulatorium, Rückseite der Mittelschule
Di	06.10.2020	Seis	14:00	Seiser Alm Balance: Mentale Stärke aus Wald und Wurzeln - Waldbaden und Verkostung am Bio-Bauernhof. Anmeldung in den Infobüros
Mi	07.10.2020	Kastelruth	20:30	Laechler Saal: Multivisionsshow - Dolomiten-Weltnaturerbe, in deutscher Sprache
Do	08.10.2020	Kastelruth	08:30	Herbst Balance: DIE MAGIE DES MORGENS, Bewegung in der Morgensonne und basische Appetizer, Anmeldung in den Informationsbüros
Do	08.10.2020	Seis	15:00	Seiser Alm Balance: Schüttelbrot, Vinschgerlen & Co. - Südtiroler Brotbackkurs in der Bäckerei Oberprantacher. Anmeldung in den Infobüros
Do	15.10.2020	Kastelruth	ab 8.30	Elki, Jahrgangstreffen der 2018-Geborenen – Anmeldung bei Ulrike Tel. 377/6725700
Di	20.10.2020	Seis	14:00	Seiser Alm Balance: Mentale Stärke aus Wald und Wurzeln - Waldbaden und Verkostung am Bio-Bauernhof. Anmeldung in den Infobüros
Do	22.10.2020	Kastelruth	08:30	Herbst Balance: DIE MAGIE DES MORGENS, Bewegung in der Morgensonne und basische Appetizer, Anmeldung in den Informationsbüros
Do	22.10.2020	Kastelruth	19.00	Elki, VORTRAG: Mit Heilpflanzen das Immunsystem für den Winter stärken – Anmeldung bei Ulrike Tel. 377/6725700
Di	27.10.2020	Kastelruth	ab 8.30	Elki, Herbstsingen – Anmeldung bei Ulrike Tel. 377/6725700
Di	27.10.2020	Seis	14:00	Seiser Alm Balance: Mentale Stärke aus Wald und Wurzeln - Waldbaden und Verkostung am Bio-Bauernhof. Anmeldung in den Infobüros
Do	29.10.2020	Kastelruth	08:30	Herbst Balance: DIE MAGIE DES MORGENS, Bewegung in der Morgensonne und basische Appetizer, Anmeldung in den Informationsbüros

### November

Sa	07.11.2020	Kastelruth	8:30-12:00	Flohmarkt der Katholischen Frauenbewegung im EX- Arztambulatorium, Rückseite der Mittelschule
----	------------	------------	------------	---